

Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2010–2011

7. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich

Leander Khil, Ernst Albegger

Khil, L. & E. Albegger (2014): Records of rare and remarkable bird species in Austria 2010-2011. Seventh report of the Avifaunistic Commission of BirdLife Austria. [Egretta 53: 10 – 28.]

This, the seventh report of the Austrian Rarities Committee (Avifaunistic Commission – AFK), details the observations of rare bird species in Austria in the years 2010-2011, with some additions to the previous reports covering 1980-2009, and a few further additions from years before 1980.

Accepted records (3.1) are listed in the systematic order of the latest available Austrian bird list (Ranner 2013) with the following details: German name, scientific name, in brackets number of records and of individuals from 2010 to 2011 (before and after the slash /). For each species the records are grouped according to provinces (Bundesländer), which are listed alphabetically, and records within each province are given chronologically. For each record the following details are given: date, location, number of individuals, age and/or plumage if known, any evidence (e.g. photographs, videos, tapes, specimens) and in brackets name of observer(s). A maximum of three observers are named, starting with the first person who submitted a report, followed by the finder (if not identical), then any additional people who submitted details and then other observers in alphabetical order, as well as the last observer who submitted a report. Any published references are also given.

Most abbreviations are self-explanatory; German abbreviations used are: Ex. = individual(s), KJ = calendar year. Records of birds considered as originating from captivity are presented similarly in chapter 3.2. Chapter 3.3 presents rejected reports in shortened form. These are sorted by species and date, with the following abbreviations used for the provinces: Bgld = Burgenland, Ktn = Carinthia, NÖ = Lower Austria, OÖ = Upper Austria, Sbg = Salzburg, Stmk = Styria, T = Tyrol, Vlb = Vorarlberg and W = Vienna. Non-acceptance was generally a consequence of a lack of or insufficient documentation (also for published reports). Only rarely were there cases of obvious misidentification. Chapter 3.4 lists records that have been published elsewhere, but were not submitted to the AFK. In chapter 3.5 the results of revisions of remarkable older records in Austria are given. Finally, chapter 3.6 lists reports for which a decision is still pending.

In the year 2010 Dalmatian Pelican *Pelecanus crispus* was recorded for the first time in Austria, followed by further records in 2011. Paddyfield Warbler *Acrocephalus agricola* was recorded for the second time in the country (2011). The fourth Austrian records were obtained for Siberian Chiffchaff *Phylloscopus collybita tristis* (2010) and Rustic Bunting *Emberiza rustica* (2011). Sabine's Gull *Larus sabini* was recorded for the fourth and fifth time (2011), Black-winged Pratincole *Glareola nordmanni* for the sixth time (2011). The sixth and seventh records of Greater Flamingo *Phoenicopterus roseus* (2011), the eighth record of Glaucous Gull *Larus hyperboreus* (2010) and the ninth record of Black-eared Wheatear *Oenanthe hispanica* (2011) were also obtained in this period.

Egyptian Vulture *Neophron percnopterus* was recorded a further three times (2010, 2011) and most remarkable breeding attempts of an Arctic Tern *Sterna paradisaea* paired to a Common Tern *Sterna hirundo* were documented in 2010 and 2011.

Keywords: Rare bird records, 2010, 2011, avifaunistics, Austria

1. Einleitung

Der siebte Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich (AFK) bearbeitet Nachweise seltener Vogelarten in Österreich aus den Jahren 2010 und 2011.

Im Berichtszeitraum gelangen besonders bemerkenswerte Feststellungen, wie die ersten österreichischen Nachweise des Krauskopfpelikans (Steiermark, Februar 2010; Vorarlberg, April 2010; Burgenland, 2010 und 2011), der zweite Nachweis des Feldrohrsängers (Niederösterreich, Oktober 2011), der vierte Nachweis des Taigazilpzalps (Burgenland, Jänner 2010), der vierte Nachweis der Waldammer (Niederösterreich, März 2011), der vierte und fünfte Nachweis der Schwalbenmöwe (Niederösterreich, Oktober 2011; Wien, Dezember 2011), der sechste Nachweis der Schwarzflügel-Brachschwalbe (Burgenland, August 2011), der sechste und siebte Nachweis des Rosaflamingos (Vorarlberg, August und Oktober 2011), der achte Nachweis der Eismöwe (Niederösterreich, November 2010), der neunte Nachweis des Mittelmeer-Steinschmätzers (Niederösterreich, Mai 2011), gleich drei weitere Nachweise des Schmutzgeiers (Vorarlberg, Juni 2010; Tirol, Juli 2011; Niederösterreich, September 2011) und Brutversuche einer, mit einer Flusseeeschwalbe verpaarten Küstenseeschwalbe (Rheindelta, 2010 und 2011).

Erfreulicherweise steigt die Zahl der an die AFK gemeldeten Seltenheitsbeobachtungen weiterhin an. Parallel dazu steigt auch der Anteil (meist fotografisch) belegter Beobachtungen sowie die Zahl elektronisch übermittelter Meldungen. Beides hilft der Kommission sehr dabei, schnell und effektiv zu arbeiten.

Neben den an die AFK gesandten Protokollen werden auch die einschlägige Literatur und die regionalen vogelkundlichen Zeitschriften durchgesehen und relevante publizierte Nachweise in den Bericht der AFK aufgenommen.

Die regionalen Zusammenstellungen (z.B. Vogelkundliche Nachrichten aus Ostösterreich, Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Salzburger vogelkundliche Berichte, Carinthia II u.a.m.) werden in diesem Bericht nur dann zitiert, wenn ihnen Beobachtungen entnommen wurden, die der AFK entweder nicht vorgelegt worden sind oder eigenständige Arbeiten einzelne Nachweise behandeln.

Unberücksichtigt bleiben hingegen Nennungen von Seltenheitsbeobachtungen aus Österreich in verschiedenen (internationalen) Birdwatching-Magazinen, nicht weiter dokumentierte Einträge und Mitteilungen in diversen Internetforen und nur per Mobiltelefon-Kurzmitteilung (z.B. durch den SMS-Dienst „Birdersms“) bekannt gewordene Beobachtungen.

Des Weiteren besteht seit Jahren eine gute Zusammenarbeit mit der Avifaunistischen Kommission Bodensee

(AKB) was den Austausch von Meldungen von Seltenheiten aus dem österreichischen Bodensee-Gebiet betrifft. Aufgaben, Ziel und Arbeitsweise der AFK wurden zuletzt im fünften Bericht der AFK (Ranner & Khil 2009) beschrieben und haben weiterhin Gültigkeit. Nähere Informationen zur Tätigkeit der Avifaunistischen Kommission, die jeweils aktuelle Meldeliste, Meldedruckformulare und die Artenliste der Vögel Österreichs sind darüber hinaus auf der Homepage der AFK (www.birdlife-afk.at) zu finden.

2. Erläuterungen zum Bericht

Im folgenden Bericht finden sich alle der AFK bekannt gewordenen Meldungen der zu dokumentierenden seltenen Arten (aktuelle Liste laut www.birdlife-afk.at) aus den Jahren 2010 und 2011, mit Nachträgen aus den Jahren davor.

Deutsche und wissenschaftliche Namen sowie die Systematik der Arten folgen der aktuellen österreichischen Artenliste (Ranner 2013). An dieser Stelle sei auf die zahlreichen Änderungen hingewiesen, die seit dem letzten Bericht stattgefunden haben. Dies betrifft überwiegend die systematische Reihenfolge sowie Gattungs-Zuordnungen einzelner Arten. Die Artenliste kann in der Rubrik „Downloads“ der AFK-Homepage heruntergeladen werden.

Zu jeder Art finden sich nach dem deutschen und dem wissenschaftlichen Namen in Klammer zwei durch Schrägstrich getrennte Zahlen. Sie geben die Anzahl der Nachweise und der Individuen im Berichtszeitraum wieder, z.B. (2/7) bedeutet von 2010 bis 2011 wurden zwei Nachweise mit gesamt sieben Individuen erbracht (diese Zahlen beinhalten also nicht die Nachträge). Bei der Zählung der Nachweise und Individuen wurden mehrere am selben Tag an einem Ort erscheinende Individuen als ein Nachweis gezählt, bei länger an einem Ort verbleibenden Trupps oder Ansammlungen ging die in diesem Zeitraum ermittelte Maximalzahl in die Individuenzahl ein. Wo die Zuordnung von durch Beobachtungslücken getrennten Feststellungen eines oder mehrerer Individuen in einem Gebiet zu einem einzigen oder mehreren Nachweisen nicht eindeutig war, wurde nach bestem Sachverstand eine Abwägung getroffen.

Zu den einzelnen Arten werden die Nachweise nach Bundesländern getrennt dargestellt, die Reihung der Bundesländer erfolgt alphabetisch. Innerhalb eines Bundeslandes sind die Nachweise in chronologischer Folge angeführt. Nachträge für frühere Jahre werden im Anschluss an die Nachweise aus den Jahren 2010-2011 angeführt.

Zu jedem Nachweis werden (in dieser Reihenfolge) Datum, Beobachtungsort, (soweit erforderlich) die



Abb. 1: Zwergschwan, Illmitz/Bgld, Februar 2011
Fig. 1: Bewick's Swan, Illmitz (Burgenland), February 2011



Abb. 2: Krauskopfpelikan, Gralla/Stmk, Februar 2010
Fig. 2: Dalmatian Pelican, Gralla (Styria), February 2010



Abb. 3: Kuhreiher, Rheindelta/Vlbg, Juli 2011
Fig. 3: Cattle Egret, Rhine Delta (Vorarlberg), July 2011



Abb. 4: Rosaflamingo, Meiningen/Vlbg, August 2011
Fig. 4: Greater Flamingo, Meiningen (Vorarlberg), August 2011



Abb. 5: Steppenweihe, Nebelberg/OÖ, September 2011
Fig. 5: Pallid Harrier, Nebelberg (Upper Austria), September 2011



Abb. 6: Sumpfläufer, Dörfing/OÖ, Mai 2010
Fig. 6: Broad-billed Sandpiper, Dörfing (Upper Austria), May 2010



Abb. 7: Grasläufer, Wasserstätten/Seewinkel/Bgld, August 2011
Fig. 7: Buff-breasted Sandpiper, Wasserstätten, Seewinkel (Burgenland), August 2011



Abb. 8: Terekwasserläufer, Lange Lacke/Seewinkel/Bgld, August 2010
Fig. 8: Terek Sandpiper, Lange Lacke, Lake Neusiedl (Burgenland), August 2010



Abb. 9: Eismöwe, Melk/NÖ, November 2010
 Fig. 9: Glaucous Gull, Melk (Lower Austria), November 2010



Abb. 10: Falkenraubmöwe, Weißensee/Ktn, September 2010
 Fig. 10: Long-tailed Skua, Weißensee (Carinthia), September 2010



Abb. 11: Skua, Seekirchen am Wallersee/Sbg, Oktober 2011
 Fig. 11: Great Skua, Seekirchen am Wallersee (Salzburg), October 2011



Abb. 12: Feldrohrsänger, Ringelsdorf/NÖ, Oktober 2011
 Fig. 12: Paddyfield Warbler, Ringelsdorf (Lower Austria), October 2011



Abb. 13: Seggenrohrsänger, Geißelsteller/Seewinkel/Bgld, April 2011
 Fig. 13: Aquatic Warbler, Geißelsteller, Seewinkel (Burgenland), April 2011



Abb. 14: Spornammer, Rheindelta/Vlbg, September 2010
 Fig. 14: Lapland Bunting, Rhine Delta (Vorarlberg), September 2010



Abb. 15: Fichtenammer, Ranten/Stmk, März 2010
 Fig. 15: Pine Bunting, Ranten (Styria), March 2010



Abb. 16: Waldammer, St. Martin/NÖ, März 2011
 Fig. 16: Rustic Bunting, St. Martin (Lower Austria), March 2011

nächstgelegene größere Ortschaft sowie die Anzahl der Vögel angeführt. Wenn aus der Dokumentation Alter und/oder Geschlecht des Vogels zweifelsfrei hervorgehen, ist dies ebenfalls angeführt, andernfalls wurde diese Angabe neutralisiert (z.B. „1 Ex.“ statt „1 ad.“). In einzelnen Fällen wurden, z.B. anhand eines Fotobelegs, Alter und/oder Geschlecht gegenüber der ursprünglichen Meldung korrigiert.

Falls die Beobachtung belegt ist (z. B. durch Fotos, Tonaufnahme, Balg etc.), wird dies im Anschluss an die vorgenannten Informationen erwähnt. Darauf folgen in Klammer die Namen des/der MelderInnen bzw. BeobachterInnen (maximal bis zu drei). An erster Stelle wird die/der ErstmelderIn genannt. Falls diese/r nicht mit der/m EntdeckerIn ident ist und sofern diese/r bekannt ist, folgte deren/dessen Name als zweiter. Ebenfalls angeführt wird der Letztbeobachter eines Nachweises. Weitere BeobachterInnen werden danach in aller Regel in alphabetischer Reihenfolge angeführt. Bei für den Nachweis besonders bedeutenden Dokumentationen späterer Beobachtungen (z.B. einziger Beleg o.ä.) kann in Einzelfällen eine Umreihung vorgenommen werden.

Falls die Meldung bereits eigenständig publiziert wurde, wird das entsprechende Zitat in Kurzform im Anschluss an die Beobachternamen angeführt. Wenn der Nachweis gänzlich der Literatur entnommen wurde (keine eigene Beobachtungsmeldung an die AFK bzw. BirdLife Österreich) wird nur das Zitat (ohne Beobachternamen) angegeben.

Wo angebracht, folgt nach der Auflistung der Nachweise ein kurzer Kommentar zum Auftreten der betreffenden Art in Österreich oder einzelnen Bundesländern (z.B. Anzahl der Nachweise).

Die im Abbildungsteil gezeigten Aufnahmen stellen nur einen sehr kleinen Teil der zahlreichen eingesandten Fotodokumentationen dar. In die Auswahl miteinbezogen wurden Fotos, die in ausreichender Auflösung eingesandt und vom Fotografen/von der Fotografin für die Publikation durch die AFK freigegeben wurden. Schlussendlich wurde eine Mischung aus qualitativ hochwertigen Bildern und Dokumentationen extremer Seltenheiten erstellt. Dabei wurde, wenn möglich, der Schwerpunkt auf Arten gelegt, die in vorangegangenen Berichten nicht oder nur selten abgebildet waren.

Den Hauptteil des Berichts bildet die Liste der **anerkannten Nachweise** (3.1). Darauf folgen in jeweils eigenen Abschnitten:

Sichere oder wahrscheinliche Gefangenschaftsflüchtlinge (3.2): Diese Meldungen betreffen Vögel, bei denen die AFK zur Ansicht gelangt ist, dass eine Herkunft aus Gefangenschaft wahrscheinlich oder sicher ist (Nachweise der Kategorien D und E, vgl. Ranner 2013). Diese Einstufung kann oft nicht mit vollkommener Sicherheit

erfolgen und beruht daher meist auf einer Abschätzung von Wahrscheinlichkeiten oder orientiert sich im Zweifelsfall an der Vorgehensweise in vorangegangenen, ähnlichen Fällen.

Die Auswahl der aufgelisteten Arten beschränkt sich dabei auf solche, die entweder regelmäßig in der Westpaläarktis vorkommen oder aus Faunenregionen stammen, aus denen bereits mehrfach das Auftreten von Wildvögeln in der Westpaläarktis nachgewiesen wurde (vorwiegend Ostpaläarktis und Nearktis) und ein Verstreichen nach Mitteleuropa somit zumindest nicht ausgeschlossen ist.

Wenn die Herkunft aus Gefangenschaft als erwiesen angenommen wurde (Kategorie E, z. B. aufgrund eines Züchterrings), so ist dies bei der betreffenden Beobachtung vermerkt. Die Auflistung von sicheren Flüchtlingen (mit der oben genannten Einschränkung bei der Artenauswahl) ist insofern sinnvoll, als diese Meldungen wertvolles Vergleichsmaterial für die künftige Beurteilung vermuteter Wildvögel darstellen.

Prinzipiell ist aber eine Meldung aller Beobachtungen entflogener Vögel an BirdLife Österreich erwünscht, auch wenn dann eventuell nicht alle von der AFK geprüft werden. Ein kurzer Blick in die Artenliste Österreichs (Ranner 2013) oder eines beliebigen anderen Landes macht deutlich, dass verschiedene exotische Arten durchaus zu zumindest vorübergehenden Ansiedlungen in Europa in der Lage sind, was in weiterer Folge auch Artenschutzprobleme nach sich ziehen kann. Eine gründliche Dokumentation kann hier helfen, frühzeitig unerwünschte Entwicklungen, wie z. B. die Ansiedlung konkurrenzstarker Exoten, zu entdecken.

Nicht anerkannte Nachweise (3.3): Die zur Einstufung angewandten Kriterien wurden bereits im fünften Bericht ausführlich erläutert (Ranner & Khil 2009). Zusammengefasst überprüft die Kommission die begleitende Dokumentation eines Seltenheitsnachweises (schriftliches Protokoll und Belege wie Fotos, Tonaufnahmen etc.) und die Nachvollziehbarkeit der Bestimmung anhand dieser Unterlagen. Die AFK beurteilt damit aber jedenfalls nicht die Kenntnisse der BeobachterInnen. In den allermeisten Fällen erfolgt die Ablehnung einer Einreichung aufgrund nicht ausreichender (oder überhaupt fehlender) Dokumentation, in den seltensten Fällen kommt die Kommission zu der Ansicht, dass es sich um eine Fehlbestimmung handelt.

Publizierte, nicht an die AFK gemeldete Beobachtungen (3.4): Bislang undokumentierte Beobachtungen von Arten der Meldeliste der AFK, die andernorts (z.B. in den regionalen Beobachtungszusammenstellungen) publiziert, aber bislang nicht an die AFK gemeldet wurden, werden in diesem Abschnitt gelistet. Nachgereichte

Dokumentationen zu diesen Beobachtungen sind ausdrücklich erwünscht und werden in kommenden Berichten als Nachträge angeführt.

Revisionen (3.5): Gelegentlich behandelt die AFK Nachweise, die von ihr bereits behandelt oder die in älterer Literatur publiziert worden sind, erneut, z.B. aufgrund neuer Erkenntnisse (etwa zu Bestimmung oder zeitlichem Auftreten) oder auf der Basis nachträglich vorgelegter, zusätzlicher Dokumentationen. In diesem Abschnitt werden nur Revisionen von Meldungen aus dem Zeitraum vor 1980 (Beginn der AFK-Berichte) präsentiert. Revisionen von Meldungen ab 1980, die also schon in einem früheren AFK-Bericht publiziert worden sind, finden sich – mit einem entsprechenden Vermerk versehen – unter den Nachträgen in den vorangehenden Abschnitten.

Noch nicht entschiedene Fälle (3.6): Hier sind Fälle angeführt, die bereits im Rahmen einer Sitzung der AFK behandelt wurden, aber nicht abgeschlossen werden konnten. Meldungen, die für die Berücksichtigung in diesem Bericht zu spät eingereicht wurden und erst in Zukunft behandelt werden, sind hier nicht angeführt. Nachreichungen werden von der Kommission jederzeit gerne entgegen genommenen und in kommenden Berichten aufgearbeitet.

Die im vorliegenden Bericht benutzten Abkürzungen bedeuten:

östl. = östlich

ad. = adult, Altvogel

Ex. = Exemplar, Individuum

diesj. = diesjährig

imm. = immatur, unausgefärbter Vogel

juv. = juvenil, Jungvogel bzw. Vogel im Jugendkleid

1.KJ, 2.KJ = 1. Kalenderjahr, 2. Kalenderjahr

Die Bundesländer werden wie folgt abgekürzt: **Bgld** = Burgenland,

Ktn = Kärnten, **NÖ** = Niederösterreich, **OÖ** = Oberösterreich,

Sbg = Salzburg, **Stmk** = Steiermark, **T** = Tirol (**Ostt.** = Osttirol),

Vlbg = Vorarlberg, **W** = Wien.

3. Bericht

3.1 Anerkannte Nachweise – accepted records

ZWERGSCHWAN *Cygnus columbianus* (2/3):

Burgenland:

18.-29.11.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz, 3 ad.; Foto (S. Zinko, J. Laber, C. Schütz u.a.)

10.2.-23.3.2011 Warmblüterkoppel/Illmitz, 3 ad.; Foto (C. Schulze, J. Laber, W. Stani u.a.)

Nur Feststellungen abseits des Bodenseegebietes sind an die AFK zu melden. Bei beiden Nachweisen handelt es sich wohl um die jeweils selben Vögel am Weg- bzw. Heimzug.

KURZSCHNABELGANS *Anser brachyrhynchus* (1/1):

Burgenland:

9.-10.12.2011 Hanság/Tadten, 1 ad.; Foto (J. Laber, O. Samwald, T. Hochebner u.a.)

Der elfte Nachweis für Österreich.

ZWERGGANS *Anser erythropus* (6/21):

Burgenland:

19.2.2010 Schattendorf, 1 ad. (A. Ranner)

24.-28.2.2010 Seewinkel, 2 ad. (J. Frießer, A. Ranner, J. Laber u.a.)
29.-31.3.2010 Seewinkel, 2 ad.; Foto (S. Zinko, R. Brolli, C. Schütz u.a.)

23.10.-17.11.2010 Seewinkel, 2 ad.; Foto (J. Laber, J. Frießer, W. Trimmel u.a.)

30.1.-12.3.2011 Hanság und Seewinkel, max. 8 ad.; Foto (J. Laber, E. Albegger, W. Trimmel u.a.)

12.11.2011-22.3.2012 Seewinkel & Hanság, bis zu 4 ad. 2 1.KJ;
Foto (J. Laber, E. Albegger, O. Samwald u.a.)

NACHTRAG:

Burgenland:

22.12.2008 Parndorf, 2 ad. (G. Brenner)

WEISSWANGENGANS *Branta leucopsis* (2/3):

Oberösterreich:

31.1.2010 Wörth, 1 Ex. (T. Lechner, G. Kaindl)

Niederösterreich:

19.2.2011 Lange Luss/Marchegg, 2 Ex.; Foto (S. Url, T. Schernhammer)

NACHTRAG:

Burgenland:

13.11.2006 Parndorf, 1 Ex. (G. Brenner)

Nur Nachweise abseits des Neusiedler See-Gebiets und von Individuen, die vermutlich wilden Ursprungs sind, brauchen an die AFK gemeldet zu werden.

RINGELGANS *Branta bernicla bernicla* (2/2):

Niederösterreich:

9.10.2011 DoKW Melk, 1 1.KJ; Foto (W. Schweighofer)

Vorarlberg:

10.5.2010 Rheindelta, 1 ad.; Foto (D. Muff)

SCHWARZKOPF-RUDERENTE *Oxyura jamaicensis* (2/3):

Niederösterreich:

17.1. & 14.2.2010 DoKW Altenwörth bzw. Theiß, 1 ♂; Foto (W. Trimmel, G. Wichmann, S. Farmer u.a.)

NACHTRAG:

Niederösterreich:

6.2.2006 Altenwörth, 2 Ex. (C. Stundner)

Der zehnte bis elfte österreichische Nachweis. Hier angeführt sind nur Vögel, die als wahrscheinlich der eingebürgerten westeuropäischen Population zugehörig eingestuft wurden. Nähere Ausführungen zur Einstufungsproblematik dieser Art finden sich bei Albegger et. al (2012).

EISTAUCHER *Gavia immer* (3/3):

Vorarlberg:

1.12.2011-12.1.2012 Fußacher Bucht und Wetterwinkel/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (J. Ulmer, M. Breier, D. Bruderer u.a.)

Kärnten:

11.-28.1.2010 Egg/Faaker See, 1 2.KJ; Foto (H. Kräuter, J. Bartas, W. Petutschnig u.a.)

20.-24.5.2010 Sekirn/Wörthersee, 1 1.KJ; Foto (D. Petutschnig, W. Petutschnig, S. Wagner)

NACHTRAG

Steiermark:

1.-5.12.1982 Furnerteich, 1 Ex. (E. Hable, F. Kolb, A. Maier u.a.)

ZWERGSCHARBE *Phalacrocorax pygmaeus*:

Burgenland:

- 6.-18.2.2010 Rudersdorf, 1-4 Ex.; Foto (F. Samwald, O. Samwald, R. Grassmugg u.a.)
9.-15.2.2010 Königsdorf/Bgld, 2-5 Ex.; Foto (F. Samwald, O. Samwald, H. Kunze u.a.)
11.11.2011 Güssinger Teiche, 5 1.KJ und 4 Ex. (F. Samwald)
13.11.2011 Königsdorf, 2 1.KJ; Foto (O. Samwald)

Niederösterreich:

- 24.10.2010 Schönau an der Triesting, 1 Ex. (M. Duchkowitzsch)
11.1.2011 Achau, 2 Ex. (A. Ranner)
13.2.2011 Schwechat, 1 Ex. (C. Schütz, C. Schulze)

Oberösterreich:

- 8.8.-25.9.2011 Mühlradung, 1 K2; Foto (H. Pflieger, M. Brader, E. Albegger u.a.)

Steiermark:

- 16.1.2010 Weitersfeld a.d. Mur, 1 1.KJ (J. Ringert)
30.3.2010 Gralla, 2 Ex., (G. Brenner)
Der im letzten Bericht publizierte Aufenthaltszeitraum der Zwergscharben an der Mur südlich von Graz erweitert sich mit obenstehenden zwei Nachweisen auf 20.12.2009-30.3.2010 und der Aktionsradius südwärts bis Weitersfeld an der Mur.
10.1.2010 Hohenbrugg, 1 2.KJ (M. Tiefenbach)
26.10.-11.12. & 13.12.2010 Großwilfersdorf bzw. Fürstenfeld, bis zu 1 ad. 3 1.KJ bzw. 1 1.KJ; Foto (O. Samwald, F. Samwald, M. Suanjak u.a.)
19.12.2010 Leitring, 4 Ex; Foto (O. Samwald, F. Samwald)
27.8.2011 Schwabenteich/Oberrakitsch, 1 ad. (J. Brandner)
15.-28.11.2011 Großwilfersdorf, 1-5 1.KJ; Foto (F. Samwald, O. Samwald, C. Zechner u.a.)

Wien:

- 6.9.2010 Lobau, 1 1.KJ; Foto (W. Zimmermann)

Nur Nachweise abseits des Neusiedler See-Gebiets werden von der AFK behandelt.

Mit dem weiteren Anwachsen der Neusiedler See-Population setzt sich der Trend einer Zunahme der Nachweise im übrigen Österreich fort. Die Abgrenzung einzelner Nachweise bei durchgehenden, individuenstarken und großräumigen Überwinterungen wie in der Steiermark erscheint nicht mehr sinnvoll. Auf eine Angabe einer Nachweis-Anzahl wird daher verzichtet.

KRAUSKOPFPELIKAN *Pelecanus crispus* (5/2-3):

Burgenland:

- 4.-9.5.2010 Seewinkel, 1 ad.; Foto (A. Ranner, R. Wolmerstorfer, www.chclub300.ch u.a.)
23.8.-2.9.2010 Seewinkel, 2 ad.; Foto (T. Schernhammer, F. Samwald, W. Kautz u.a.)
16. & 23.4.2011 Graurinderkoppel/Apetlon & Illmitz, 1 ad.; Foto (S. Zinko, E. Albegger, J. Dobšovič u.a.)

Steiermark:

- 26.-27.2.2010 Gralla, 1 ad.; Foto (J. Brandner, E. Albegger, E. Albegger sen. u.a.)

Vorarlberg:

- 10.-12.4., 18.-21.4., 25.-27.4.2010 Rheindelta, 1 ad.; Foto (U. Peting, H. Salzgeber, M. Hemprich u.a.)
Die ersten Nachweise der Art in Österreich lassen sich vermutlich auf zwei bis drei Individuen zurückführen und folgen einer auffälligen Präsenz von mindestens zwei Einzelindividuen in Westungarn seit 2009. Übereinstimmende Flecken am Schnabel deuten darauf hin, dass das Individuum von Gralla das gleiche sein könnte, welches im April 2010 auch für Nachweise am Bodensee und in der Schweiz sorgte. Sowohl von 12.-13.4. als auch von 28.-29.4. verweilte der Vogel am Klingnauer Stausee, Schweiz (Wassmer & Haag 2011). Am 18. Juni wurden im ungarischen Komitat Zala erstmals in dieser Nachweiserie zwei Individuen zeitgleich festgestellt, die bis zum 11. August regelmäßig am Kis-Balaton gesehen wurden und im Anschluss wohl den Seewinkel besuchten (www.birding.hu, heruntergeladen am 7.12.2013).

KUHREIHER *Bubulcus ibis* (4/9):

Burgenland:

- 9.-10.7.2011 Lange Lacke, 1 ad.; Foto (J. Laber, A. Ranner, C. Schütz u.a.)

Oberösterreich:

- 3.9.2010 Parz/Inn, 1 Ex. (F. Keferböck)

Vorarlberg:

- 15.6.-29.8.2011 Rheindelta, max. 6 ad.; Foto (D. Holleinstein, S. Trösch, M. Breier u.a.)
31.10.2011 Rheindelta, 1 Ex. (M. Breier, A. Breier, W. Trimmel)

Die Nachweise 20 bis 23 aus Österreich.

SICHLER *Plegadis falcinellus* (3/4):

Burgenland:

- 23.4.-22.5.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz & Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ad.; Foto (C. Roland, F. Etl, M. Suanjak u.a.)
9.-28.7.2011 Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ad. und 1 Ex. (J. Laber, U. Lindinger, A. Ranner u.a.)

Steiermark:

- 25.-26.10.2010 Brunnsee & Schwabenteich/Oberrakitsch, 1 ad. (C. Zechner, S. Zinko, J. Ringert u.a.)

NACHTRAG

Kärnten:

- 15.8.1988 Großedlinger Teich, 1 1.KJ (G. Brenner, P. Rass, M. Woschitz)

Aufgrund der Rückgänge der Nachweiszahlen im Seewinkel werden Beobachtungen ab 2010 aus ganz Österreich behandelt.

ROSAFLAMINGO *Phoenicopterus roseus* (2/18):

Vorarlberg:

- 11.8.2011 Meiningen, 1 ad., 16 1.KJ; Foto (M. Breier, J. Ulmer, B. Dünser u.a.)
28.10.2011 Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (M. Breier, A. Breier, S. Götsch u.a.)

Der sechste und siebte Nachweis für Österreich. Drei der Jungvögel des August-Nachweises trugen italienische Ringe und lieferten so einen eindeutigen Beleg für eine „wilde“ Herkunft.

SCHMUTZGEIER *Neophron percnopterus* (3/3):

Niederösterreich:

- 25.9.2011 Moosanger/Bernhardsthal, 1 ad. (J. Laber)

Tirol:

- 11.7.2011 St. Jakob am Arlberg, 1 ad.; Foto (www.club300.at)

Vorarlberg:

- 29.6.2010 Laternsertal, 1 ad.; Foto (N. Sonntag, M. Hilt, T. Jüngling)

GÄNSEGEIER *Gyps fulvus* (9/28):

Tirol:

- 24.5.2010 Sulzspitze/Allgäuer Alpen, mind. 10 Ex.; Foto (R. Kartheininger)
23.6.2010 Bad Häring, 1 ad. geschwächt gegriffen und in den Zoo Salzburg gebracht; Foto (via S. Stadler)

Oberösterreich:

- 10.6.2010 Obernberg/Inn, 1 3.KJ geschwächt gegriffen und in den Zoo Salzburg gebracht; Foto (via S. Stadler)
26.6.2011 Micheldorf & Frauenstein, je 5 imm.; Foto (G. Juen, D. Juen, C. Zehetner u.a.)

Steiermark:

- 8.7.2011 St. Wolfgang am Zirbitzkogel, 1 Ex. (S. Zinko)

Vorarlberg:

- 28.4.2010 Amerlugalpe-Sarajahöhe/Frastanz, 1 ad.; Foto (E. Schuchter)
18.-19.6.2011 Kanisfluh/Mellau, 2 imm.; Foto (H.-G. Bauer, S. Rikker, S. Werner)
27.9.2011 Lustenau, 1 Ex. (J. Bartas)

Wien:

- 11.8.2011 Satzberg, 1 imm.; Foto (C. Purtscher)

NACHTRAG

Kärnten:

1.9.2007 Bärensattel bei Feistritz im Rosental, 1 Ex. (G. Malle, A. Malle)

Tirol:

12.10.2009 Kirchdorf, 1 2.KJ geschwächt gegriffen, in den Zoo Salzburg gebracht und dort verstorben (via S. Stadler)

Gegenüber den vergangenen Jahren ist ein deutlicher Anstieg der Feststellungen abseits der regelmäßigen österreichischen Vorkommen zu verzeichnen. Übermittelte Meldungen, die in diese bekannten Übersommerungs- und Durchzugsgebiete fallen, werden von der AFK nicht behandelt.

SCHLANGENADLER *Circaetus gallicus* (6/7):

Burgenland:

28.5.2011 Neustift bei Güssing, 1 imm. (P. Sackl, G. Rosian)
1.6.2011 Neudegg/Pamhagen, 1 Ex.; Foto (C. Völlm, E. Bichl, T. Korschefsky u.a.)

Kärnten:

1.7.-27.8.2010 Riebenkofel/Lesachtal, 1-2 Ex.; Foto (M. Guggenberger)
29.8.2010 Oberstossau, 1 Ex.; Foto (R. Probst, R. Mayer)

Niederösterreich:

24.7.2010 Stronsdorf, 1 Ex. (J. Laber)
1.8.2010 St. Corona am Wechsel, 1 Ex. (A. Ranner, B. Braun, E. Karner-Ranner u.a.)

STEPHENWEIHE *Circus macrourus* (16/16):

Burgenland:

16.4.2010 Halbturn, 1 ♂ (M. Bierbaumer)
15.9.2010 Lange Lacke/Apetlon, 1 ♂ (H.-M. Berg, H. Bauer)

Kärnten:

29.3.2010 Villach, 1 3.KJ ♂ (R. Probst)
6.5.2010 Krappfeld, 1 3.KJ ♂; Foto (G. Bierbaumer, J. Bartas)
22.-23.5.2010 Krappfeld, 1 2.KJ; Foto (J. Bartas, G. Bierbaumer, W. Petutschnig u.a.)

Niederösterreich:

18.9.2010 Stoitzendorf, 1 1.KJ; Foto (D. Walter, G. Juen, R. Katzinger u.a.)
23.9.2010 Wartberg, 1 3.KJ ♂; Foto (R. Katzinger)
2.5.2011 Rudmannser Teich bei Zwettl, 1 2.KJ ♂ (H. Gutmann, B. Watzl)
10.5.2011 Bad Vöslau, 1 ad. ♂ (A. Panrok)
27.8.2011 Laaer Becken, 1 3.KJ ♂ (J. Laber)
18.9.2011 Wartberg, 1 ♂ (D. Walter)
4.10.2011 Groß-Enzersdorf, 1 ♂ (B. Strohmaier)

Oberösterreich:

14.9.2011 Nebelberg, 1 3.KJ ♂; Foto (H. Pfleger)
16.9.2011 Nebelberg, 1 2.KJ ♂; Foto (H. Pfleger)

Steiermark:

28.3.2010 Vasoldsberg, 1 ad. ♂; Foto (R. Payandeh, S. Payandeh)
7.4.2010 Kalsdorf-Großsulz, 1 ♂ (S. Url, S. Zinko)

NACHTRAG

Burgenland:

30.3.2008 Apetlon, 1 ♂ (T. Strasser, G. Strasser)

Der Trend zu steigenden Nachweiszahlen als Folge der Ausbreitung der Art nach Westen, wohl aber gepaart mit erhöhter Sensibilität der Beobachter, bleibt ungebrochen.

ADLERBUSSARD *Buteo rufinus* (27/28):

Burgenland:

24.-25.5.2010 Gattendorf, 1 ad. (S. Zinko, J. Frießer, R. Frießer u.a.)
14.8.2010 Zurndorf, 1 Ex.; Foto (H.-M. Berg)
26.8., 5.9. & 12.9.2010 Gattendorf, 1 ad.; Foto (J. Laber)
18.9.2010 Neubrucklacke/Apetlon, 1 1.KJ; Foto (E. Albeegger, J. Laber, S. Götsch u.a.)
7.-24.11.2010 Apetlon-Wallern, 1 1.KJ; Foto (J. Laber, S. Url, F. Samwald u.a.)

7.5.2011 Hanság/Tadten, 1 2.KJ; Foto (E. Albeegger, S. Götsch, H. Kräuter u.a.)

25.6.-31.8.2011 Neudorf, 1 1.KJ helle Morphe; Foto (H.-M. Berg, C. Rüdfler, G. Wöss)

26.6.2011 Gattendorf 1 2.KJ; Foto (T. Schernhammer, F. Bittermann, W. Bittermann)

6.7.-19.8.2011 Neudorf-Gattendorf, 1 ad. helle Morphe; Foto (A. Ranner, H.-M. Berg)

4.-17.9.2011 Neudorf-Gattendorf, 1 ad. rotbraune Morphe; Foto (H.-M. Berg, A. Ranner, J. Laber)

4.-25.9.2011 Nickelsdorf, 1 ad.; Foto (H.-M. Berg, M. Dvorak)

25.9.2011 Nickelsdorf, 1 imm. (H.-M. Berg)

28.12.2011 Neubrucklacke/Apetlon, 1 1.KJ (N. Teufelbauer)

Niederösterreich:

24.7.2010 Sierndorf, 1 Ex.; Foto (R. Katzinger, T. Zuna-Kratky, K. Edelbacher)

21.8.2010 Nenndorf, 1 1.KJ; Foto (W. Schweighofer)

21.8.2010 Groß-Inzersdorf, 2 1.KJ; Foto (S. Wegleitner)

31.8.2010 Lasee, 1 Ex.; Foto (S. Wegleitner)

29.10.2010 Wartberg, 1 1.KJ (R. Katzinger)

14.11.2010 Wartberg, 1 1.KJ; Foto (R. Katzinger, K. Edelbacher)

5.6.2011 Blumenthal, 1 Ex. (S. Wegleitner, K. Bürger)

3.9.2011 Geitzendorf, 1 Ex.; Foto (R. Katzinger)

13.9.2011 Großkrut, 1 1.KJ; Foto (H. Jaklitsch)

13.9.2011 Niederabsdorf, 1 ad.; Foto (H. Jaklitsch)

21.-25.9.2011 Hausbrunn, 1 2.KJ; Foto (R. Katzinger, J. Laber, J. Laber u.a.)

Oberösterreich:

7.10.2010 Hargelsberg, 1 Ex.; Foto (H. Pfleger)

Tirol:

11.8.2011 Innsbruck-Mühlau, 1 ad. (J. Pollheimer)

NACHTRAG:

Burgenland:

20.7.1970 Darscho/Apetlon, 1 Ex. (P. Barthel)

23.9.1970 Neusiedl/See, 1 ad. (G. Spitzer)

9.8.1972 Hanság/Tadten, 1 Ex. (P. Barthel)

13.8.1973 Nikitsch, 1 Ex. (W. Fendrich)

11.9.1978 Hanság/Tadten, 1 Ex. (H. Spinler)

Niederösterreich:

20.9.1968 Fischamend, 1 ad. (G. Spitzer)

17.8.1971 Fischamend, 1 ad. (G. Spitzer)

21.9.1971 Bad Deutsch Altenburg, 1 ad. (G. Spitzer)

13.10.1972 Hohenau, 1 ♀ erlegt (Beleg in Coll. Fenz)

7.-14.10.2006 Bernhardsthaler Ebene, 1 Ex. (M. Bierbaumer)

25.8.2008 Rabensburg, 1 Ex. (M. Schmidt, M. Schindler, S. Ziermann)

Wien:

22.6.1968 Heuberg, 1 Ex. (W. Lehmann)

RAUFUSSBUSSARD *Buteo lagopus* (34/44):

Burgenland:

26.12.2010 Schandorf, 1 1.KJ; Foto (O. Samwald)

15.1.2011 Unterbildein, 1 2.KJ; Foto (O. Samwald, F. Samwald)

14.11.2011 Güssing, 1 ad. ♀; Foto (M. Tiefenbach, A. Tiefenbach)

Kärnten:

2.2.-28.2.2010 Krappfeld/Ktn 1 ad. ♂, 2 3.KJ ♂; Foto (G. Bierbaumer, J. Bartas, H. Kräuter u.a.)

7.2.2010 Krappfeld, 1 2.KJ; Foto (G. Bierbaumer)

21.2.2010 Gänsdorf bei Völkermarkt, 1 ad. ♂; Foto (G. Bierbaumer)

27.-28.2.2010 Krappfeld, 1 3.KJ ♂ (G. Bierbaumer)

6.3.2010 Krappfeld, 1 3.KJ ♂ (G. Bierbaumer)

12.3.2010 Krappfeld, 1 ad. ♂ (G. Bierbaumer)

17.-18.3.2010 Krappfeld, 1 1.KJ (G. Bierbaumer)

6.-12.11.2010 Krappfeld, 1 1.KJ; Foto (G. Bierbaumer, G. Rosian, J. Bartas)

18.11.-15.12.2011 Treffen bei Villach, 1 3.KJ; Foto (W. Petutschnig, S. Wagner, J. Bartas u.a.)

Oberösterreich:

- 22.-25.1.2010 Hochburg-Ach, 1 ad. ♀; Foto (W. Pilshofer)
24.-25.1. & 8.-22.2.2010 Hargelsberg, 1 ad. ♀ bzw. 1 ad. ♀ und 1 Ex.; Foto (H. Pfleger)
26.1.2010 Hartkirchen, 1 ad. ♂; Foto (H. Pfleger)
12.2.2010 Einsiedl bei Enns, 1 ad.; Foto (H. Pfleger)
13.-14.2.2010 Kremsdorf, 1 ad.; Foto (N. Pühringer, G. Juen)
13.-14.2.2010 Eizendorf, 1 ad. ♂, 1 ad. ♀; Foto (G. Kaindl, T. Lechner)
24.2.2010 Alkoven, 1 ad. ♂ und 1 Ex.; Foto (H. Pfleger)
17.12.2010 Flugplatz Wels, 1 Ex.; Foto (M. Plasser)
31.12.2010-15.2.2011 Hargelsberg, 1-2 1.KJ; Foto (H. Pfleger, M. Brader, W. Weißmair u.a.)
2.1.2011 Welser Heide, 4 2.KJ; Foto (M. Plasser, E. Pilz)
27.10.2011 St. Marienkirchen am Hausruck, 1 1.KJ (J. Samhaber)
1.11.2011 Froschau/Saxen, 1 1.KJ; Foto (R. Katzinger, H. Gutmann)
11.11.2011 Gunskirchen-Bichlwimm, 1 ad. ♀ (W. Pühringer)
13.11.2011 Fischlham-Eggenberg, 1 ad. ♀ (W. Pühringer)
27.11.2011-1.1.2012 Wendling, 1 1.KJ; Foto (S. Wegleitner)

Steiermark:

- 14.2.2010 Kalsdorf-Großsulz, 1 ad. ♂; Foto (S. Zinko, H. Pfeifhofer)
14.2.2010 Hainsdorf, 1 ad. ♂; Foto (S. Zinko, H. Pfeifhofer)
19.12.2010 Gralla, 1 1.KJ; Foto (O. Samwald, F. Samwald)
22.1.2011 Untere Einöd bei St.Georgen ob Judenburg, 1 2.KJ (J. Spreitzer, G. Spreitzer)

Tirol:

- 14.-15.2.2010 Mils, 1 ad. und 1 Ex.; Foto (P. Wohlfahrter, W. Gstader)

Vorarlberg:

- 29.12.2010-14.1.2011 Höchster Ried & Fußsach, 1 ad. ♂; Foto (C. Rogenmoser, J. Ulmer, W. Oberhänsli u.a.)
27.2. & 1.3.2011 Meiningen, 1 1.KJ (G. Amann, J. Ulmer)

Ab 2010 müssen auch Beobachtungen von Raufußbussarden abseits der etablierten Winterverbreitungsgebiete (Niederösterreich und Nordburgenland) protokolliert werden. Eine Durchsicht der Meldungen zeigte die Seltenheit der Art abseits des genannten Raumes und die geringe Dokumentation über Belege. Mit dem Jahr 2010 markiert ein besonders starker Raufußbussard-Winter den Beginn der Meldepflicht.

SCHREIADLER *Aquila pomarina* (5/5):

Burgenland:

- 6.9.2010 Illmitz, 1 imm.; Foto (N. Pühringer, M. Pühringer-Platzer)
10.5.2011 Nickelsdorf, 1 Ex. (A. Ranner)
1.6.2011 Wolfau, 1 subad./ad. (S. Zinko)

Niederösterreich:

- 11.4.2010 Schönau/Donau, 1 Ex. (N. Teufelbauer)

Steiermark:

- 16.8.2011 Hohenbrugg, 1 imm.; Foto (L. Khil, M. Tiefenbach)

SCHELLADLER *Aquila clanga* (1/1):

Burgenland:

- 4.4.2010 Hanság/Tadten, 1 Ex.; Foto (J. Laber, B. Laber)

KAISERADLER *Aquila heliaca* (1/1):

Niederösterreich:

- 20.3.2010 GÜPL Völtendorf, 1 2.KJ; Foto (G. Rotheneder)

Für den Kaiseradler werden Einzelbeobachtungen nur abseits der in Österreich regelmäßig befliegenen Gebiete (Nordburgenland, Weinviertel und Donauraum östl. Wien) bearbeitet.

STEINADLER *Aquila chrysaetos* (1/1):

Niederösterreich:

- 4.1.2011 Fürwald/Brunn an der Wild, 1 imm. (H. Gutmann)

NACHTRAG:

Oberösterreich:

- 24.4.2008 Neustift/Liebenau, 1 imm. (A. Schmalzer)

Nur Feststellungen außerhalb des Alpenraumes brauchen an die AFK übermittelt werden. Ab 2006 wurden in Tschechien besenderte und beringte Steinadler ausgesetzt, wobei bis einschließlich 2012 in Summe 21 Individuen freigelassen wurden (L. Peske, briefl. Mitt.). Da die im Feld durchaus sichtbaren Sender nach wenigen Jahren verloren gehen, kann vor allem bei Nachweisen in den außeralpinen Bereichen von Nieder- und Oberösterreich sowie im Nordburgenland nicht ausgeschlossen werden, dass es sich (auch um Vögel dieses Freilassungsprogramms handelt. Da bereits seit den 1990er Jahren ein Anstieg der Beobachtungen in der Region zu verzeichnen ist (Zuna-Kratky et al. 2000) und es in den letzten Jahren zu einer Steigerung der Beobachtungsintensität, auch in den genannten Gebieten kam, werden Nachweise ohne konkrete Hinweise auf einen ausgewilderten Vogel – vorbehaltlich zukünftiger neuer Erkenntnisse – weiterhin in Kategorie A eingestuft.

ZWERGADLER *Aquila pennata* (7/7):

Kärnten:

- 16.8.2011 Oberstossau/Arnoldstein, 1 helle Morphe (D. Petutschnig, H. Kräuter, J. Bartas)

Niederösterreich:

- 7.5.2011 Seitzersdorf-Wolfpassing, 1 helle Morphe (H. Pfeifberger)
9.5.2011 Arbesthal, 1 ad. helle Morphe (H. Jaklitsch)

Oberösterreich:

- 18.5.2010 Ettenau, 1 helle Morphe (K. Lieb)
25.5.2010 Grein, 1 helle Morphe (K. Huber, R. Brandstötter, T. Hunsdorfer u.a.)

Steiermark:

- 30.5.2010 Neuwindorf, 1 rotbraune Morphe (H. Pfeifhofer, C. Pfeifhofer)

Vorarlberg:

- 22.5.2010 Hüttersberg, 1 helle Morphe; Foto (R. Mayer)

NACHTRAG:

Burgenland:

- 1997-1998 und 2000-2001 Wiesfleck, 1 Brutpaar (A. Gamauf; Gamauf & Rass, Greifvögel & Eulen in Österreich, 37-48, 2006)

Wien:

- 19.9.1998 Lobau, 1 helle Morphe; Foto (W. Zimmermann)

Der Nachtrag aus dem Burgenland betrifft den ersten Brutnachweis des Zwergadlers seit der letzten gesicherten Brut aus Kärnten 1951 (Glutz et al. 1971).

SAKERFALKE *Falco cherrug* (2/2):

Oberösterreich:

- 10.-12.1.2010 Haid, 1 2.KJ; Foto (G. Juen, D. Juen, H. Steiner u.a.)
15.7.2011 Raum Wels-Vöcklabruck, 1 1.KJ; Satellitenortung des besenderten ♀ „Eonka“ aus dem slowakischen Markierungsprogramm, das vom Seewinkel kommend Nieder- und Oberösterreich von Osten nach Westen durchquerte. Die vorherige Ortung stammte aus dem Raum Wieselburg a. d. Erlauf. (<http://satellitetracking.eu/inds/showtable>, abgerufen am 7.12.2013)

NACHTRAG:

Steiermark:

- 17.7.2009 Raum Weiz-Hartberg, 1 1.KJ; Satellitenortung des besenderten ♀ „Piros“ aus dem ungarischen Markierungsprogramm, das bald nach dem Flüggewerden aus Westungarn kommend südlich des Neusiedler Sees in die Steiermark flog und am 18.7. bereits wieder nördlich von Bratislava geortet wurde (<http://satellitetracking.eu/inds/showtable>, abgerufen am 7.12.2013)

Aus den etablierten Brut- und Winterverbreitungsgebieten der Art (Weinviertel, Wiener Becken, Nordburgenland) sind keine Meldungen an die AFK erforderlich.

ZWERGSUMPFHUHN *Porzana pusilla* (1/1):

Steiermark:

- 26.-27.7.2011 Furtnersteich/Mariahof, 1 ad. (G. Rosian, J. Spreitzer, I. Spreitzer)

NACHTRAG:

Burgenland:

7.-30.5.1982 Pfarrwiesen/Illmitz, 1-2 singende ♂ (A. Grüll, M. Dvorak)

ROTFLÜGEL-BRACHSCHWALBE *Glareola pratincola* (3/3):

Burgenland:

17.-18.5.2011 Hutweidenlacke/Apetlon, 1 ad.; Foto (C. Wende, W. Trimmel, A. Sutter u.a.)

Oberösterreich:

12.5.2011 Kirchdorf/Inn, 1 ad. (U. Lindinger)

Vorarlberg:

14.-17.5.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad.; Foto (S. Zinko, W. Einsiedler, A. Grinschgl u.a.)

SCHWARZFLÜGEL-BRACHSCHWALBE *Glareola nordmanni* (1/2):

22.-23.8.2011 Wasserstätten/Illmitz, 2 1.KJ; Foto (U. Lindinger, D. Walter, E. Albegger u.a.)

Der sechste Nachweis für Österreich.

MORNELLREGENPFEIFER *Charadrius morinellus* (14/58):

Kärnten:

28.3.2011 Krappfeld, 1 ad.; Foto (G. Bierbaumer)

27.8.2011 Saualpe, 20 ad. (G. Brenner)

Oberösterreich:

12.9.2010 Hoher Nock, 1 1.KJ; Foto (W. Weißmair)

28.5.2011 Kremsdorf-Micheldorf, 1 ad. ♂; Foto (G. Juen)

Niederösterreich:

3.9.2011 Klosterwappen/Schneeberg, 3 1.KJ (N. Zierhofer)

11.9.2011 Scheibwaldhöhe/Raxalpe, 3 Ex. (N. Sauberer)

Steiermark:

20.5.2010 Hochwechel, 5 ad., Grenze Stmk/NÖ; Foto (J. Muddemann)

23.5.2010 Speikkogel/Stubalpe, 2 ad. ♂, 3 ad. ♀; Foto (H. Pfeifhofer)

21.8.2011 Handalpe, 1 ad. (G. Brenner)

27.8.2011 Zagelkogel/Hochschwab, 2 ad., 3 1.KJ; Foto (E. Albegger)

31.8.2011 Speikkogel/Gleinalpe, 1 1.KJ; Foto (S. Ucakar)

4.-17.9.2011 Hochwechel, bis zu 7 1.KJ, Grenze Stmk/NÖ; Foto (W. Trimmel, L. Khil, A. Ranner u.a.)

Tirol:

28.8.2011 Fädnerspitze/Galtür, 1 1.KJ; Foto (E. Zauser)

4.9.2011 Kreuzjoch/Kitzbüheler Alpen, 4 Ex. (W. Schrittwieser)

Der Spätsommer/Frühherbst 2011 brachte das bisher mit Abstand stärkste dokumentierte Auftreten der Art am Durchzug mit sich, was neben gutem Bruterfolg in Nordeuropa auch auf durch Internet-Aufrufe (club300.at, bird.at) forcierte gezielte Kontrollen geeigneter Rasthabitate zurückzuführen ist.

Bei den September-Beobachtungen vom Hochwechel handelt es sich aufgrund der stark unterschiedlichen Individuenzahlen mit hoher Wahrscheinlichkeit um eine höhere Anzahl an Durchzüglern.

„KLEINER“ GOLDREGENPFEIFER *Pluvialis fulva/dominica* (1/1):

Burgenland:

12.7.2011 Podersdorfer Pferdekoppel, 1 ad. ♂; Foto (M. Staufer, B. Strohmaier)

Die Belegaufnahmen dieses bemerkenswerten Nachweises lassen eine Bestimmung auf Artniveau (Pazifischer bzw. Amerikanischer Goldregenpfeifer) nicht zu.

STEPPEKIEBITZ *Vanellus gregarius* (1/1):

Kärnten:

2.-3.4.2011 Zollfeld, 1 ad. ♂; Foto (J. Bartas, G. Bierbaumer, S. Zinko u.a.)

Der 13. Nachweis für Österreich und der erste aus Kärnten.

WEISSBÜRZEL-STRANDLÄUFER *Calidris fuscicollis*:

NACHTRAG:

Burgenland:

12.-13.5.2004 Darscho/Apetlon, 1 ad. (H. Spinler)

Der zehnte Nachweis für Österreich.

GRAUBRUST-STRANDLÄUFER *Calidris melanotos* (11/12):

Burgenland:

28. & 30.8.2010 Neubrucklacke & Lange Lacke/Apetlon, 1 1.KJ; Foto (A. Ranner, M. Craig, J. Frießer u.a.)

27.7.2011 Warmblüterkoppel/Illmitz, 1 ad. (J. Laber)

8.-17.9.2011 Oberstinker/Illmitz, 1 1.KJ; Foto (M. Bull, E. Albegger, J. Laber u.a.)

10.9.2011 Westliche Wörthenlacke/Apetlon, 1 1.KJ (T. Hada-rics, B. Molnár, J. Soproni u.a.)

22.-24.9.2011 Oberstinker/Illmitz, 2 1.KJ; Foto (F. Samwald, J. Laber, D. Walter u.a.)

Niederösterreich:

14.-15.9.2011 Rudmannser Teich/Zwettl, 1 1.KJ; Foto (R. Kat-zinger, D. Walter, H. Gutmann u.a.)

Oberösterreich:

12.10.2010 Obernberg/Inn, 1 1.KJ (F. Segieth, I. Segieth)

8.-9.9.2011 Innstau Frauenstein, 1 1.KJ; Foto (G. Juen, M. Mit-terbacher, W. Pilshofer)

19.9.2011 Innstau Frauenstein, 1 1.KJ; Foto (G. Juen, U. Lindinger)

Vorarlberg:

25.9.2010 Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (O. Samwald, R. Samwald)

9.9.2011 Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (F. Nucifora, J. Landolt, D. Martin)

NACHTRAG:

Kärnten:

14.5.2002 Völkermarkter Stausee, 2 ad. (P. Rass)

Der Kärntner Nachweis ist der erste für das Bundesland.

SUMPFLÄUFER *Limicola falcinellus* (3/4):

Oberösterreich:

22.-23.5.2010 Dörfling, 1 ad.; Foto (H. Pfleger, M. Brader, W. Weißmair)

18.5.2011 Obernberg/Inn, 1 ad. (F. Segieth)

Vorarlberg:

16.-17.5.2010 Rheindelta, 1-2 ad.; Foto (H. Salzgeber,

W. Einsiedler, M. Lang u.a.)

Beobachtungen aus dem Neusiedler See-Gebiet brauchen nicht an die AFK gemeldet werden.

GRASLÄUFER *Tryngites subruficollis* (2/3):

Burgenland:

21.-25.8.2011 Wasserstätten/Illmitz, 1 ad.; Foto (U. Lindinger, D. Walter, J. Laber u.a.)

22.-29.9.2011 Seewinkel, 1-2 1.KJ; Foto (F. Samwald, J. Laber, S. Zinko u.a.) – die sehr mobilen Vögel wurden an diversen Was-serflächen beobachtet.

Die Nachweise zwölf und 13 für Österreich, wobei nun zehn Nachweise aus dem Rheindelta und drei aus dem Seewinkel stammen.

DOPPELSCHNEPFE *Gallinago media* (12/12):

Burgenland:

2.5.2010 Zurndorf, 1 ad. balzend (H.-M. Berg; Berg, Vogelkdl. Nachr. Ostösterr. 23, 18-20, 2012)

7.-10.9.2011 Neuheiligenkreuz, 1 Ex.; Foto (A. Tiefenbach, L. Khil, K. Mühlböck)

Kärnten:

17.10.2011 Mühldorfer Au/St. Paul, 1 Ex. (G. Brenner)

Niederösterreich:

13.4.2010 Rohr bei Melk, 1 ad.; Foto (W. Schweighofer)

18.4.2011 Hoher Lindkogel – Sossler Lindkogel bei Baden, 1 ad. Rupfungsfund; Beleg im NMW (M. Steiner)

Steiermark:

- 1.4.2010 Rosswiesen, 1 ad. (K. Pollheimer, R. Pollheimer)
 2.5.2010 Fürstenfeld, 1 ad.; Foto (O. Samwald)
 16.-17.4.2011 Hainfeld bei Fürstenfeld, 1 ad. (F. Samwald, S. Zinko, R. Grassmugg u.a.)
 22.4.2011 Großwilfersdorf, 1 ad. (S. Zinko, R. Brolli, F. Samwald u.a.)
 25.-26.4.2011 Seibersdorf, 1 ad.; Foto (E. Albegger, S. Zinko, W. Stani u.a.)
 3.9.2011 Großwilfersdorf, 1 Ex. (F. Samwald)

Tirol:

- 1.5.2011 Untergaimberg, 1 ad. Totfund; Foto (E. Gruber via D. Moritz)

NACHTRAG:**Steiermark:**

- 8.8.1979 Mellach, 1 Ex. (W. Stani)
 24.4.1988 Schwabenteich/Oberrakitsch, 1 ad. (W. Stani, J. Ringert)

Frühjahrsbeobachtungen der Doppelschnepfe werden ab 2010 nur aus Gebieten abseits der Region Neusiedler See-Seewinkel behandelt.

TEREKWASSERLÄUFER *Xenus cinereus* (5/5):**Burgenland:**

- 8.8.2010 Lange Lacke/Apetlon, 1 ad.; Foto (J. Laber, U. Lindinger)
 14.-18.5.2011 Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ad.; Foto (A. Ranner, C. Hafner, R. Hafner u.a.)
 23.-25.9.2011 Östliche Wörthenlacke/Apetlon, 1 ad. (A. Cimadam, D. Walter)

Vorarlberg:

- 12.-18.5.2010 Rheindelta, 1 ad.; Foto (C. Wagner, W. Einsiedler, E. Albegger u.a.)
 18.5.2011 Rheindelta, 1 ad.; Foto (S. Trösch, M. Breier, A. Breier u.a.)

Von den nun 25 österreichischen Nachweisen stammen 14 aus dem Burgenland und neun aus Vorarlberg.

TEICHWASSERLÄUFER *Tringa stagnatilis*:**NACHTRAG:****Steiermark:**

- 4.4.1982 Gralla, 1 ad. (W. Stani)
 5.-6.4.1986 Gralla, 1 ad. (W. Stani)
 3.8.1987 Gralla, 2 ad. (W. Stani)
 18.5.1992 Golfplatz Lebring, 2 ad. (W. Stani)
 20.4.1997 Schwabenteich/Oberrakitsch, 3 ad. (W. Stani)
 27.4.1997 Murstau Obervogau, 1 ad. (W. Stani)
 11.4.1998 Gralla, 18 ad. (W. Stani)

Bei dem Nachweis von 1998 handelt es sich um den bisher größten Trupp für Österreich.

THORSHÜHNCHEN *Phalaropus fulicarius* (5/6):**Burgenland:**

- 15.-19.10.2010 Lange Lacke/Apetlon, 1 1.KJ; Foto (J. Laber, A. Ranner, M. Dvorak u.a.)

Kärnten:

- 10.7.2010 St. Lorenzen/Völkermarkter Stausee, 1 2.KJ; Foto (W. Petutschnig, J. Bartas, D. Petutschnig)

Vorarlberg:

19. & 22.-23.10.2010 Wetterwinkel & Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (M. Schweizer, M. Breier, J. Ulmer u.a.)
 13. & 20.-27.11.2010 Wetterwinkel & Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (D. Bruderer, M. Breier, J. Ulmer u.a.)
 24.-26.10.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (M. Breier, J. Ulmer, H. Salzgeber u.a.)
 25.-28.12.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad., 1 1.KJ (25.12.) bzw. 1 1.KJ (27.-28.12.); Foto (M. Breier, S. Ucakar, J. Ulmer u.a.)

NACHTRAG:**Burgenland:**

- 17.5.2002 Unterstinker/Illnitz, 1 ad. ♂ (G. Brenner)

KORREKTUR:**Vorarlberg:**

- 13.-14.11.2004 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ (G. Juen, T. Stahel, S. Zimmerli) – im fünften Bericht (Ranner & Khil 2008) waren Datum und der Name eines Mitbeobachters falsch angegeben.

SPATELRAUBMÖWE *Stercorarius pomarinus* (8/8):**Burgenland:**

- 12.9.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ (J. Laber)
 17.-18.9.2010 Seebad Illnitz, 1 ad. helle Morphe (S. Götsch, E. Albegger, J. Laber u.a.)
 3.-24.10.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ; Foto (H.-M. Berg, J. Bartas, A. Ranner u.a.)
 24.-25. Seebad Illnitz, 1 1.KJ; Foto, am 25.10. geschwächt gegriffen und in Pflege genommen (J. Laber, J. Bartas, A. Ranner)

Niederösterreich:

- 14.10.2011 Katzelsdorf, 1 1.KJ; Foto (C. Nagl)

Oberösterreich:

- 2.12.2010 Traunkirchen, 1 1.KJ (N. Pühringer)

Vorarlberg:

- 30.10.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (W. Trimmel)

Wien:

- 15.-20.11.2010 DoKW Freudenu, 1 1.KJ; Foto (W. Zimmermann, A. Ranner, T. Schernhammer u.a.)

SCHMAROTZERRAUBMÖWE *Stercorarius parasiticus* (14/16):**Burgenland:**

- 27.7.2010 Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ad. (M. Tiefenbach, A. Tiefenbach)
 12.9.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ (J. Laber, R. Wolmerstorfer)
 18.9.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ; Foto (www.club300.at)
 18.9.2010 Podersdorf, 1 1.KJ; Foto (E. Albegger, J. Frießer, P. Frießer u.a.)
 28.9.-4.10.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ intermediäre Morphe; Foto (S. Url, J. Frießer, P. Karrasch u.a.)
 1.10.2010 Seebad Illnitz, 1 1.KJ helle Morphe (J. Frießer, P. Frießer)
 8.10.2010 Neusiedler See vor Illnitz, 1 1.KJ (G. Wöss, C. Roland)

Kärnten:

- 16.8.2011 Oberstossau/Arnoldstein, 1 imm.; Foto (D. Petutschnig, J. Bartas)

Oberösterreich:

- 20.6.2010 DoKW Wallsee-Mitterkirchen, 1 Ex.; Foto (G. Kaindl)
 7.7.2010 Wibau Schottergrube Traental/Marchtrenk, 1 imm. dunkle Morphe (A. Schuster)

Vorarlberg:

- 22.6.2010 Wetterwinkel/Rheindelta, 2 2.KJ (D. Bruderer)
 21.8.2010 Sanddelta/Rheindelta, 2 1.KJ (D. Bruderer)
 17.10.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. helle Morphe (D. Bruderer, N. Orgland)
 29.10.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ intermediäre Morphe (D. Bruderer, R. Leuenberger)

FALKENRAUBMÖWE *Stercorarius longicaudus* (7/7):**Burgenland:**

- 11.9.2010 Lange Lacke/Apetlon, 1 1.KJ (O. Samwald, F. Samwald, H. Pfeifhofer u.a.)
 25.9.2010 Podersdorf, 1 1.KJ (J. Laber)
 25.8.2011 Illnitz, 1 1.KJ helle Morphe, Verkehrspfer; Foto (K.-H. Pöllet)

Kärnten:

- 1.-14.9.2010 Weissensee, 1 1.KJ; Foto (W. Pfützner, W. Petutschnig, S. Zinko u.a.)

Oberösterreich:

- 5.9.2011 Innstau Frauenstein, 1 1.KJ; Foto (G. Juen, H. Kolland)

Salzburg:

- 6.9.2011 Wildkogel/Kitzbüheler Alpen nördlich Neukirchen, 11.KJ; Foto (W. Jaschke)

Vorarlberg:

10.9.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 I.KJ dunkle Morphe
(S. Werner, T. Epple, J. Herzer u.a.)

KORREKTUR:**Steiermark:**

4.5.2002 Brunnssee Teiche, 1 ad. (W. Ilzer, briefl. Mitt.) – der Beobachtungsort war im fünften Bericht (Ranner & Khil 2008) falsch angegeben.

SKUA *Stercorarius skua* (3/3):**Oberösterreich:**

30.3.-5.4.2010 Obernberg/Inn, 1 imm.; Foto (O. Gessner, R. Wolmerstorfer, W. Pilshofer u.a.)

Salzburg:

21.-23.10.2011 Seekirchen am Wallersee, 1 I.KJ; Foto (R. Schwab, C. Medicus, B. Krisch u.a.)

Vorarlberg:

3.-10.10.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 I.KJ; Foto (R. Schleichert, M. Breier, W. Trimmel u.a.)

RAUBMÖWE *Stercorarius sp.* (3/3):**Burgenland:**

7.9.2010 Gattendorf, 1 Ex.; Foto (N. Zierhofer)
29.9.2011 Lange Lacke/Apetlon, 1 Ex. (L. Khil)

Vorarlberg:

13.9.2010 Rheindelta, 1 I.KJ (M. Roost)

Angesichts der schwierigen Bestimmung und der Seltenheit von Raubmöwen im Binnenland, bearbeitet die AFK auch weiterhin Nachweise von auf Artniveau unbestimmten Individuen.

EISMÖWE *Larus hyperboreus* (1/1):**Niederösterreich:**

1.-4.11.2010 DoKW Melk & Greifenstein, 1 ad.; Foto (W. Schweighofer, R. Katzinger, A. Ranner u.a.)

Der insgesamt achte und seit 1981 erste österreichische Nachweis ist gleichzeitig der erste aus Niederösterreich.

MANTELMÖWE *Larus marinus* (1/1):**Oberösterreich:**

15.5.-26.6.2011 Katzenberg-Leithen, 1 2.KJ; Foto (S. Selbach, W. Pilshofer, R. Katzinger u.a.)

Aufgrund der rückläufigen Nachweiszahlen werden Beobachtungen der Mantelmöwe ab 2010 aus ganz Österreich (inklusive des Bodensee-Gebiets) bearbeitet.

DREIZEHENMÖWE *Rissa tridactyla* (2/2):**Steiermark:**

31.12.2011 Gralla, 1 ad.; Foto (A. Tiefenbach, E. Artlieb, K. Mühlböck)

Wien:

2.11.2011 Alberner Schotterbank, 1 I.KJ; Foto (H. Edelhoff)

SCHWALBENMÖWE *Xema sabini* (2/2):**Niederösterreich:**

9.10.2011 DoKW Greifenstein, 1 KJ (J. Laber)

Wien:

13.-15.12.2011 Kläranlage Simmering, 1 ad.; Foto (C. Roland, L. Khil, D. Walter u.a.)

Der vierte und fünfte Nachweis für Österreich, sowie der erste Nachweis aus Wien. Der Wiener Vogel trug einen Metallring, der nicht abgelesen werden konnte. Der Vergleich von Fotos eines im November 2011 an der Elbe bei Meißen/Deutschland beringten, adulten Individuums zeigte jedoch exakte Übereinstimmung von Gefieder- und Schnabeldetails.

LACHSEESCHWALBE *Gelochelidon nilotica* (8/9):**Burgenland:**

27.7.2010 Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ad. (M. Tiefenbach, A. Tiefenbach)

29.4.2011 Lange Lacke/Apetlon, 2 ad.; Foto (N. Ramsauer, B. Rassinger, T. Strasser u.a.)

9.5.2011 Lange Lacke/Apetlon, 1 ad.; Foto (G. Wöss, M. Schindlauer)

22.7.2011 Obere Halbjochlacke/Apetlon, 1 ad.; Foto (A. Ranner, M. Plank, C. Unger u.a.)

Niederösterreich:

13.7.2011 Edelhofer Waldteich/Zwettl, 1 2.KJ; Foto (H. Gutmann)

Steiermark:

15.7.2011 Schwabenteich/Oberrakitsch, 1 ad.; Foto (W. Stani, E. Stani)

Vorarlberg:

24.5.2011 Fußbacher Bucht/Rheindelta, 1 ad. (D. Bruderer)

25.6.2011 Bregenzer Ache-Mündung/Rheindelta, 1 ad. (D. Bruderer)

BRANDSEESCHWALBE *Sterna sandvicensis* (14/45):**Burgenland:**

14. & 18.8.2010 Warmblüterkoppel/Ilmitz & Podersdorfer Pferdekoppel, 1 ad.; Foto (J. Frießer, P. Frießer, W. Trimmel u.a.)

22.7.2011 Warmblüterkoppel/Ilmitz, 1 ad.; Foto (A. Ranner, C. Unger)

Kärnten:

16.5.2010 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 1-2 ad.; Foto (W. Petutschnig, S. Zinko, D. Petutschnig u.a.)

12.7.2010 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 1 ad.; Foto (D. Petutschnig, J. Bartas)

17.-18.6.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 2 ad.; Foto (W. Petutschnig, J. Bartas, K. Buschenreiter u.a.)

26.6.2011 Völkermarkter Stausee, 15 ad.; Foto (W. Trimmel)

3.7.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 2 ad.; Foto (E. Albecker, J. Bartas, S. Götsch)

13.7.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 3 ad.; Foto (J. Bartas)

17.7.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 7 ad.; Foto (J. Bartas)

22.7.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 2 ad.; Foto (J. Bartas, W. Petutschnig)

7.8.2011 Schlangeninsel/Wörthersee bei Unterdellach, 3 ad.; Foto (J. Bartas)

Oberösterreich:

23.6.2011 Ennsstau Staning/Steyr, 2 ad. (U. Lindinger)

28.-29.7.2011 Ennsstau Staning/Dietach, 1-2 ad. (U. Lindinger, M. Brader)

Steiermark:

23.5.2011 Schwarzlzeiche/Unterpremstätten, 2 ad. (S. Zinko, B. Schagerl)

Die AFK behandelt nur Beobachtungen aus Gebieten abseits des Bodensees. Die beachtliche Zahl an Nachweisen vom Wörthersee im Sommer 2011 erscheint durch tägliche Kontrollen abgesichert. Beim Nachweis vom Völkermarkter Stausee handelt es sich um den bisher größten Trupp für Österreich.

KÜSTENSEESCHWALBE *Sterna paradisaea* (19/22):**Burgenland:**

23.5.2010 Lange Lacke/Apetlon, 1 ad. (J. Laber, J. Frießer, P. Frießer u.a.)

9.6.2010 Güssing, 2 ad. (F. Samwald)

18.9.2010 Seebad Illmitz, 2 I.KJ (J. Laber, E. Albecker, S. Götsch u.a.)

1.5.2011 Neudegg/Apetlon, 1 ad. (J. Laber)

3.5.2011 Hölllacke/Podersdorf, 2 ad. (A. Ranner)

3.8.2011 Seebad Illmitz, 1 ad. (P. Pakull, C. Pakull)

Kärnten:

20.5.2010 Völkermarkter Stausee, 1 ad. (W. Petutschnig, J. Bartas, T. Schneditz)

Oberösterreich:

- 24.6.2011 Obernberg/Inn, 1 ad. (S. Selbach)
 8.10.2011 Innstau Frauenstein, 1 1.KJ (M. Mitterbacher, W. Pilshofer)

Steiermark:

- 3.6.2010 Tillmitsch, 1 ad. (S. Zinko, C. Zechner)

Vorarlberg:

- 4.5.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. (R. Alder)
 14.-18.5.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad.; Foto (S. Zinko, E. Albegger, D. Bruderer u.a.)
 1.-19.6.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. ♀, mit Flusseeeschwalbe verpaart; Foto (D. Bruderer, W. Zanola, P. Knaus)
 19.9.2010 Fußacher Bucht/Rheindelta, 1 1.KJ (S. Trösch, M. Breier, A. Breier u.a.)
 17.-21.10.2010 Wetterwinkel/Rheindelta, 1-2 1.KJ (D. Bruderer, N. Orgland, S. Werner u.a.)
 22.5.2011 Wetterwinkel/Rheindelta, 1 ad.; Foto (N. Orgland, M. Breier, K. Varga u.a.)
 31.5.-12.7.2011 Sanddelta & Fußacher Pumpwerk/Rheindelta, 1 ad. ♀, ab 1.6. mit Flusseeeschwalbe verpaart und erfolglos brütend; Foto (N. Orgland, D. Bruderer, A. Ranner u.a.)
 22.10.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ (D. Bruderer)
 19.11.2011 Fußacher Bucht/Rheindelta, 1 1.KJ (D. Bruderer)

Nachträge:**Burgenland:**

- 13.5.2008 Podersdorf, 1 ad. (F. Samwald)

Vorarlberg:

- 30.4.2007 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. (F. Samwald, H. Pfeifhofer)

KORREKTUR:**Salzburg:**

- 6.6.2009 Wallersee, 2 ad. (R. Schwab) – im letzten Bericht (Ranner & Khil 2011) wurde irrtümlich nur 1 ad. angegeben.

Besonders bemerkenswert ist die Paarbildung (2010) und der Brutversuch (2011) eines Mischpaares aus Fluss- und Küstenseeschwalbe im Rheindelta.

ZWERGOHREULE *Otus scops*:**NACHTRAG:****Oberösterreich:**

- 17.-30.5.2008 Marbach/Ried, 1 ♂ (F. Kloibhofer)

HABICHTSKAUZ *Strix uralensis*:**NACHTRAG:****Steiermark:**

- 28.2.2008 Wielfresen, 1 ♂ (J. Puntigam)

Burgenland:

- März 2007 Rosendorf, 1 Ex., Verkehrsoffer (via K. Mühlböck)

Beobachtungen des Habichtskauzes brauchen ab 2010 nicht mehr an die AFK gemeldet werden. Aufgrund des 2009 begonnenen Aussetzungsprogramms im Wienerwald und im Dürrensteingebiet ist eine sichere Unterscheidung zwischen den sicher weiterhin auftretenden Wildvögeln und ausgesetzten Tieren nicht weiter möglich. Beobachtungen sollten weiterhin unbedingt (z.B. auf www.ornitho.at oder an zuständige Stellen) gemeldet werden.

ALPENSEGLER *Apus melba*:**NACHTRAG:****Steiermark:**

- 12.5.2005 Herz-Jesu/Graz, 1 ad. (S. Zinko)

Nur Beobachtungen abseits der bekannten Brutgebiete werden von der AFK bearbeitet.

BLAURACKE *Coracias garrulus* (7/7):**Kärnten:**

- 25.5.2010 Klagenfurt, 1 ad. (J. Barts, M. Barts)
 8.6.2010 St. Margarethen im Lavanttal, 1 ad. (A. Rachoing)
 25.6.2010 Zollfeld, 1 ad. (J. Barts)

Niederösterreich:

- 30.6.2010 Rabensburg, 1 ad.; Foto (L. Sachslehner)
 31.8.2010 Untersiebenbrunn, 1 Ex.; Foto (S. Wegleitner)

Steiermark:

- 16.5.2011 Hofäcker/Wundschuh, 1 ad. (J. Puntigam)

Vorarlberg:

- 1.10.2010 Lustenau, 1 Ex.; Foto (A. Schönenberger)

Beobachtungen aus dem südoststeirischen Brutgebiet brauchen nicht an die AFK gemeldet werden.

KALANDERLERCHE *Melanocorypha calandra* (1/3):**Oberösterreich:**

- 1.5.2011 Mühlendorf/Scharnstein, 3 ad.; Foto (M. Strasser)
 Der 14. Nachweis für Österreich.

KURZZEHENLERCHE *Calandrella brachydactyla* (12/18):**Kärnten:**

- 16.5.2010 Krappfeld, 3 ad. (G. Bierbaumer)
 20.4.2011 Krappfeld, 3 ad.; Foto (G. Bierbaumer)

Salzburg:

- 19.6.2011 Zechnerhöhe/Nockberge, 1 ad.; Foto (E. Albegger, S. Götsch)
 19.6.2011 Aineck/Nockberge, 1 ad.; Foto (T. Schernhammer, J. Friesacher, S. Url)

Vorarlberg:

- 10.5.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. (D. Muff)
 29.5.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. (W. Zanola)
 3.6.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad.; Foto (N. Orgland, J. Hochuli)
 11.9.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 Ex.; Foto (P. Knaus, E. Albegger)
 30.4.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad.; Foto (E. Albegger, A. Breier, S. Götsch u.a.)
 1.5.2011 Sanddelta/Rheindelta, 2 ad.; Foto (E. Albegger, A. Breier, M. Breier u.a.)
 21.-22.5.2011 Sanddelta/Rheindelta, 2 ad.; Foto (M. Breier, A. Breier, B. Girsberger u.a.)
 25.8.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad. (D. Bruderer)

NACHTRAG:**Kärnten:**

- 4.5.2008 Krappfeld, 1 ad. (G. Bierbaumer)

Tirol:

- 15.5.1972 Thaurer Felder, 1 ad. (E. Trawöger; Landmann, Egretta 39, 71-108, 1996)

Die Nachweise aus Salzburg und Tirol sind die jeweils ersten für das Bundesland.

OHRENLERCHE *Eremophila alpestris* (2/2):**Oberösterreich:**

- 12.1.-21.2.2011 Hargelsberg, 1 ad. der Unterart flava; Foto (H. Pfleger, M. Brader, E. Sallocher u.a.)
 13.10.2011 Wels, 7 ad. der Unterart flava (W. Pühringer)

RÖTELSCHWALBE *Cecropis daurica* (1/1):**Steiermark:**

- 2.5.2011 Judenburg, 1 Ex. (S. Zinko)

Der 18. Nachweis für Österreich und der erste aus der Steiermark.

SPORNPIEPER *Anthus richardi* (1/1):**Vorarlberg:**

- 30.4.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ad.; Foto (E. Albegger, A. Breier, S. Götsch u.a.)

ENGLISCHE/GELBKÖPFIGE SCHAFFSTELZE *Motacilla flava flavissima/lutea* (2/2):**Kärnten:**

- 27.4.2011 Mühlendorfer Au/St. Paul, 1 ♂; Foto (W. Petutschnig, J. Barts)

Vorarlberg:

- 10.9.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ♂ (S. Werner)

Der vorherrschenden Fachmeinungen folgend, dass die Unterscheidung der asiatischen Unterart *lutea* und der Unterart *flavissima* von den britischen Inseln im Freiland nicht möglich ist, werden „gelbköpfige“ Schafstelzen ohne weitere Konkretisierung nur diesen beiden Taxa zugeordnet.

ZITRONENSTELZE *Motacilla citreola* (14/15):

Burgenland:

- 25.4.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz, 1 2.KJ ♂; Foto (U. Lindinger, L. Khil, A. Tiefenbach u.a.)
- 24.-29.4.2011 Geißelsteller/Illmitz, 1 ♂ und 1 2.KJ ♂ am 24.4., danach nur mehr 1 2.KJ ♂; Foto (S. Selbach, R. Kugler, M. Mitterbacher u.a.)
- 30.4.2011 Güssing, 1 ♀ (S. Zinko, H. Pfeifhofer)
- 3.5.2011 Oslip, 1 2.KJ ♂; Foto (R. Hafner)
- 17.5.2011 Graurinderkoppel/Apetlon, 1 ♂; Foto (U. Lindinger, R. Kautz, W. Kautz u.a.)

Kärnten:

- 19.4.2010 Großedlinger Teich, 1 ♂ (M. Lanz)
- 27.4.2011 Mühldorfer Au/St. Paul, 1 ♂ (W. Petutschnig, J. Bartas)

Niederösterreich:

- 25.4.2010 Nenndorf, 1 ♂ (W. Schweighofer)
- 10.4.2011 Schönauer Teich/Rudmanns, 1 2.KJ ♂; Foto (D. Walter, H. Gutmann, R. Katzinger u.a.)

Steiermark:

- 1.5.2010 Kolleritschteich/Brunnsee, 1 2.KJ ♂; Foto (S. Zinko, H. Kolland, W. Stani u.a.)
- 22.4.2011 Großwilfersdorf, 1 ♂ (F. Samwald)
- 7.5.2011 Kirchberg, 1 2.KJ ♀; Foto (A. Tiefenbach, M. Tiefenbach)

Tirol:

- 9.5.2010 Schwemm/Walchsee, 1 ♂ (A. Danzl)

Vorarlberg:

- 5.5.2011 Sanddelta/Rheindelta, 1 ♂ (G. Segelbacher)

TRAUERBACHSTELZE *Motacilla alba yarrellii* (2/2):

Burgenland:

- 2.4.2010 Seebad Illmitz, 1 ad. ♂ (J. Laber)

Kärnten:

- 17.4.2010 Selkach, 1 ad. ♂ (D. Petutschnig)

Alle bisherigen Nachweise dieses Taxons wurden einer Revision unterzogen (siehe 4.4). Mit den beiden hinzukommenden gibt es nun neun von der AFK anerkannte Nachweise. Ab 2013 werden wegen der schwierigen Feldbestimmung nur mehr Nachweise mit aussagekräftigen Fotos und unterstützender, detaillierter Beschreibung behandelt.

ALPENBRAUNELLE *Prunella collaris*:

NACHTRAG:

Oberösterreich:

- 24.4.2008 Neustift/Liebenau, 1 Ex. (A. Schmalzer)

Nur Feststellungen außerhalb der bekannten Sommer- und Winterverbreitungsgebiete werden von der AFK bearbeitet.

SPROSSER *Luscinia luscinia* (8/8):

Burgenland:

- 10.5.2011 Biologische Station/Illmitz, 1 ♂ (A. Grill, B. Wendelin)

Niederösterreich:

- 10.9.2010 Hohenau, 1 1.KJ, beringt (M. Rössler)

Steiermark:

- 7.8.2010 Hartberger Gmoos, 1 1.KJ, beringt (M. Tiefenbach, H. Pacher, H. Pacher)
- 21.8.2010 Hartberger Gmoos, 1 ad., beringt; Foto (O. Samwald, F. Samwald, S. Zinko)
- 18.9.2010 Hartberger Gmoos, 1 1.KJ, beringt; Foto (L. Khil, A. Tiefenbach, M. Tiefenbach)
- 25.9.2010 Hartberger Gmoos, 1 1.KJ, beringt; Foto (L. Khil, A. Tiefenbach, M. Tiefenbach)
- 19.8.2011 Hartberger Gmoos, 1 1.KJ, beringt; Foto (L. Khil, M. Suanjak, S. Ucakar)
- 21.8.2011 Hartberger Gmoos, 1 Ex. (A. Tiefenbach, L. Khil, M. Suanjak)

NACHTRAG:

Burgenland:

- 14.8.1988 Pinkafeld-Riedlingsdorf, 1 Ex., Verkehrsofper; Foto des Federbelegs (H. Lauerermann)

Steiermark:

- 23.8.2009 Hartberger Gmoos, 1 ad., beringt (M. Tiefenbach, A. Tiefenbach, K. Mühlböck)
- 30.8.2009 Hartberger Gmoos, 1 ad., 3 1.KJ, beringt; Foto (O. Samwald, H. Pacher, F. Samwald)

MITTELMEERSTEINSCHMÄTZER *Oenanthe hispanica* (1/1):

Niederösterreich:

- 12.5.2011 Im Gmoos/Horn 1 2.KJ ♂ der Unterart *melanoleuca*; Foto (D. Walter, C. Lehner)

Der neunte Nachweis für Österreich und der erste aus Niederösterreich.

STEINRÖTEL *Monticola saxatilis* (1/1):

Burgenland:

- 23.4.2011 Apetlon, 1 ♂; Foto (J. Waskala)

NACHTRAG:

Niederösterreich:

- 28.4.2001 Hundsheimer Berg, 1 ♂ (J. Laber)

Nur Nachweise abseits der Brutgebiete werden von der AFK behandelt.

SEGGENROHRSÄNGER *Acrocephalus paludicola* (3/3):

Burgenland:

- 16.-20.4.2011 Geißelsteller/Illmitz, 1 ad. ♂; Foto (J. Dobšovič, E. Albegger, F. Samwald u.a.)

Niederösterreich:

- 12.-16.9.2010 Im Gmoos/Horn, 1 1.KJ; Foto (D. Walter, K. Edelbacher, R. Katzinger u.a.)

Vorarlberg:

- 26.9.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 1.KJ; Foto (S. Werner, A. Schönenberger, K. Varga)

NACHTRAG:

Vorarlberg:

- 28.4.2008 Schleienloch/Rheindelta, 1 ad. (U. Maier) – ergänzendes Erstdatum einer bereits anerkannten Beobachtung (Ranner & Khil 2011).

FELDRHRSÄNGER *Acrocephalus agricola* (1/1):

Niederösterreich:

- 31.10.2011 Hohenau, 1 1.KJ; Foto (M. Schmidt, J. Pöhacker, M. Zeilbauer)

Der zweite Nachweis für Österreich und der erste aus Niederösterreich.

WEISSBARTGRASMÜCKE *Sylvia cantillans* (1/1):

Vorarlberg:

- 21.4.2010 Höchster Ried, 1 ♂, Tonaufnahme (P. Knaus)

Der 17. Nachweis für Österreich.

TAIGAZILPZALP *Phylloscopus collybita tristis* (1/1):

Burgenland:

- 1.1.2010 Apetlon, 1 Ex.; Foto (W. Trimmel)

Der vierte Nachweis für Österreich. Aufgrund der schwierigen Bestimmung werden nur Nachweise mit guten Fotos und unterstützender Beschreibung behandelt.

SCHWARZSTIRNWÜRGER *Lanius minor* (1/1):

Burgenland:

- 23.5.2010 Zurndorf, 1 Ex. (H.-M. Berg)

NACHTRAG:

Steiermark:

- 8.6.2004 Haag bei Merkendorf, 1 ad. (P. Sackl) – ergänzendes Erstdatum einer bereits anerkannten Beobachtung (Ranner & Khil 2008).
23.5.2008 Leitersdorf, 1 Ex.; Foto (M. Russ; Weinhofer et al., Naturschutzgebiet Zugvogelschutzgebiet Leitersdorf, 3-4, 2009, Graz)

ROTKOPFWÜRGER *Lanius senator* (6/6):

Burgenland:

- 14.-15.5.2010 Hanság/Tadten, 1 ♀; Foto (U. Lindinger, W. Kautz, J. Frießer u.a.)

Steiermark:

- 16.6.2010 Gaisorn, 1 2.KJ ♂; Foto (H. Kolland, S. Zinko, P. Kolleritsch u.a.)

Niederösterreich:

- 1.6.2011 Gollensdorf-St. Valentin, 1 ad. ♂; Foto (H. Pflieger, B. Pflieger, W. Weißmair)

Salzburg:

- 22.7.-15.8.2011 Pischelsdorf, 1 2.KJ ♂; Foto (B. Seaman, E. Albegger, D. Walter u.a.)

Vorarlberg:

- 25.4.2011 Bangser Ried/Feldkirch, 1 Ex.; Foto (M. Tobler)
29.5.2011 Hohenems, 1 ad. ♂; Foto (K. Hirschböck, H. Salzgeber, H. Salzgeber u.a.)

ALPENDOHL *Pyrrhonorax graculus* (1/1):

Steiermark:

- 23.1.2011 Schöckl/Grazer Bergland, 1 ad. (L. Khil)

NACHTRAG:

Steiermark:

- 21.12.2001 Innere Stadt/Graz, 1 ad. (S. Zinko)
Winter 2004/2005 oder 2005/2006 Landeskrankenhaus Graz, 10-15 Ex. (M. Brader)

- 14.10.2009 Innere Stadt/Graz, 1 ad. (S. Zinko)

Nur Beobachtungen außerhalb des Alpenraums brauchen an die AFK gemeldet werden.

ALPENKRÄHE *Pyrrhonorax pyrrhonorax*:

NACHTRAG:

Kärnten:

- 10.8.1980 Glocknerhaus/Heiligenblut, 1 ad. (G. Brenner)

ROSENSTAR *Sturnus roseus* (2/2):

Burgenland:

- 16.9.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz, 1 1.KJ (P. Herkenrath, M. Berner)
31.8. & 3.9.2011 Warmblüterkoppel/Illmitz, 1 1.KJ (R. Stein, P. Eckhoff, M. Hupfer u.a.)

ZITRONENGIRLITZ *Serinus citrinella*:

NACHTRAG:

Steiermark:

- 19.2.2003 St. Wolfgang am Zirbitzkogel, 1 ♂ (S. Zinko)

Nur Feststellungen abseits des bekannten Verbreitungsgebietes werden von der AFK behandelt.

BERGHÄNFLING *Carduelis flavirostris* (7/100):

Niederösterreich:

- 14.2.2010 Raasdorf/Deutsch Wagram, 15 Ex.; Foto (J. Laber)
19.12.2010 Fischamend, 4 Ex.; Foto (A. Ranner)
16.1.2011 Schwadorf, 29 Ex.; Foto (A. Ranner, E. Karner-Ranner, T. Ranner)
19.1.2011 Bernhardsthaler Ebene, 2 Ex. (S. Wegleitner)
28.1.-2.2.2011 Bernhardsthaler Ebene, 10-17 Ex.; Foto (S. Wegleitner, N. Pühringer)

- 12.12.2011-24.1.2012 Bernhardsthaler Ebene, 13-21 Ex.; Foto (R. Katzinger)

Oberösterreich:

- 8.1.-22.2.2011 Hargelsberg, 10-12 Ex.; Foto (H. Pflieger, W. Weißmair)

Die AFK bearbeitet nur Beobachtungsmeldungen abseits des Seewinkels.

SPORNAMMER *Calcarius lapponicus* (6/14):

Niederösterreich:

- 30.1.-1.2.2011 Schwadorf, 1-2 ♂; Foto (A. Ranner, E. Karner-Ranner, E. Albegger u.a.)

Steiermark:

- 16.10.2011 Sonntagkogel/Triebener Tauern, 1 Ex.; Foto (K.-H. Wirnsberger)

Vorarlberg:

- 18.9.-4.10.2010 Sanddelta/Rheindelta 1 1.KJ, am 19.9.2010 1 weiteres Ex. anwesend; Foto (M. Breier, E. Albegger, W. Einsiedler u.a.)
26.9.-4.10.2010 Sanddelta/Rheindelta, bis zu 7 weitere Ex. zugleich im Gebiet anwesend; Foto (S. Werner, A. Schönenberger, H. Fuchs u.a.)
23.10.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 Ex.; Foto (M. Breier, A. Breier)
12.11.2010 Alter Rhein/Rheindelta, 1 Ex.; Foto (S. Werner)

Bei den Nachweisen Ende September/Anfang Oktober im Rheindelta könnten aufgrund der in Österreich bislang stärksten registrierten Durchzugsbewegungen durchaus mehr Individuen involviert gewesen sein.

FICHTENAMMER *Emberiza leucocephalos* (1/1):

Steiermark:

- 19.3.2010 Ranten, 1 ♂; Foto (J. Spreitzer)

Der elfte Nachweis für Österreich.

ZAUNAMMER *Emberiza cirrus* (2/5):

Wien:

- 25.3.2011 Nussberg, 1 ♂; Foto (T. Schernhammer, S. Url)
21.-27.8.2011 Ottakring, ein Brutpaar mit zwei ausgeflogenen Jungvögeln; Foto (L. Sachslehner, B.-A. Gereben-Krenn, G. Brenner u.a.)

NACHTRAG:

Steiermark:

- 29.1.2008 Glanz, 1 ♂ (W. Stani)

WALDAMMER *Emberiza rustica* (1/1):

Niederösterreich:

- 27.-28.3.2011 St. Martin im Waldviertel, 1 ♂; Foto (W. Watzl, B. Watzl, J. Watzl)

Der vierte Nachweis für Österreich.

KAPPENAMMER *Emberiza melanocephala* (3/3):

Steiermark:

- 21.5.2011 Lichendorf, 1 ♂; Foto (H. Koppin)

Tirol:

- 27.6.2010 Hatting, 1 ♂ (W. Gstader)

Vorarlberg:

- 2.-3.6.2010 Sanddelta/Rheindelta, 1 ♂; Zeichnung (S. Trösch, B. Porer)

Mit diesen drei sind aus Österreich nun 13 Nachweise seit Beginn des 20. Jahrhunderts dokumentiert.

3.2 Sichere oder wahrscheinliche Gefangenschaftsflüchtlinge – birds probably or certainly originating from captivity

KURZSCHNABELGANS *Anser brachyrhynchus*:

Steiermark:

25.8.-3.10. Gralla, 1 ad.; Foto (J. Ringert, C. Zechner, S. Zinko)

Eingestuft in Kategorie E (Gefangenschaftsflüchtling).

WEISSWANGENGANS *Branta leucopsis*:

Kärnten:

2.2.2011 Millstättersee, 1 ad.; Foto (G. Mandl)

Steiermark:

11.2.2011 Obervogau, 1 ad.; Foto (W. Stani)

13.-21.2.2011 Obervogau, 1 ad.; Foto (S. Zinko, J. Ringert, T. Drapela u.a.)

Der Vogel vom 11.2.2011 wurde aufgrund seiner höheren Fluchtdistanz in Kategorie D (wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtling), die beiden anderen in Kategorie E (Gefangenschaftsflüchtling) eingestuft.

RINGELGANS *Branta bernicla*:

Oberösterreich:

4.-27.11.2010 St. Marienkirchen am Hausruck, 1 1.KJ; Foto (J. Samhaber, M. Brader)

Eingestuft in Kategorie E (Gefangenschaftsflüchtling).

ROTHALSGANS *Branta ruficollis*:

Burgenland:

13.11.2011 Raum Neufeld an der Leitha, 1 1.KJ; Foto (R. Hafner)

Eingestuft in Kategorie D (wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtling). Der Vogel war nicht vergesellschaftet und das Auftreten isolierter Rothalsgänse wird als untypisch erachtet. Eine Herkunft aus Gefangenschaft kann nicht ausgeschlossen werden.

SCHWARZKOPF-RUDERENTE *Oxyura jamaicensis*:

Salzburg:

30.4., 30.5. & 25.6.2010 Ragginger See bei Elixhausen, 1 ad. ♂ (R. Schwab)

Mitte Juli-7.8.2010 Hundsfeldsee/Obertauern, 1 ad. ♂; Foto (H. Kristan, N. Ramsauer)

13.5.2011 Ragginger See bei Elixhausen, 1 ad. ♂ (R. Schwab)

20.-23.7.2011 Hundsfeldsee/Obertauern, 1 ad. ♂; Foto (A. Klinger, Hr. Wegmayer)

Eingestuft in Kategorie E (Gefangenschaftsflüchtling). Das Individuum vom Hundsfeldsee wurde bereits in den Sommern 2007 und 2008 hier gesichtet. Der Vogel am Ragginger See wird wegen der wiederholten Frühjahrsbeobachtungen seit 2009 nun ebenfalls als Gefangenschaftsflüchtling (Kategorie E) eingestuft (vgl. Ranner & Khil 2011).

HEILIGER IBIS *Threskiornis aethiopicus*:

Burgenland:

11.9.2010 Seewinkel, 1 ad.; Foto (J. Laber, O. Samwald, F. Samwald) – der Vogel wurde an mehreren Wasserflächen beobachtet.

Eingestuft in Kategorie D (wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtling). Eine Herkunft aus der aus Gefangenschaftsflüchtlingen begründeten, italienischen selbsterhaltenden Population wird nicht ausgeschlossen. Nähere Ausführungen zur Einstufungsproblematik dieser Art finden sich bei Albeegger & Brader (2012).

GÄNSEGEIER *Gyps fulvus*:

Kärnten:

4.4.2010 Keutschacher See, 2 Ex. (W. Petutschnig, D. Petutschnig)

Salzburg:

18.1.2010 Echerntal bei Hallstatt, 1 Ex. (C. Hemetsberger, N. Meier)

Eingestuft in Kategorie D (wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtling). Die ungewöhnlichen Zeitpunkte deuten auf mögliche Gefan-

genschaftsflüchtlinge oder im Freiflug gehaltene Tiere hin. Zudem wurden die Füße nicht auf eventuelle (Züchter-)ringe kontrolliert.

SCHREIADLER *Aquila pomarina*:

Wien:

8.11.2011 Lobau, 1 imm. geschwächt gegriffen; Foto (via E. Hödl, H. Gross)

Eingestuft in Kategorie D (wahrscheinlicher Gefangenschaftsflüchtling). Eine Herkunft aus Gefangenschaft scheint bei diesem Vogel, außerhalb des regulären Auftretensmusters, möglich.

STEINADLER *Aquila chrysaetos*:

Niederösterreich:

9.12.2011 Rabensburg, 1 1.KJ (J. Pöhacker, K. Edelbacher)

Eingestuft in Kategorie E (Gefangenschaftsflüchtling). Beim betreffenden Vogel handelt es sich, aufgrund von Ortungen aus der Umgebung, wohl um einen von drei besenderten Vögeln, die im Sommer zuvor in Tschechien freigelassenen wurden (L. Peske, briefl. Mitt.).

3.3 Nicht anerkannte Nachweise – rejected records

Kurzschnabelgans (*Anser brachyrhynchus*): 26.8.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz/Bgld, 1 Ex.

Zwerggans (*Anser erythropus*): 27.11.2011 Lange Lacke/Apetlon/Bgld, 2 1.KJ; 9.3.2010 Östliche Wörthenlacke/Apetlon/Bgld, 2 Ex.

Weißwangengans (*Branta leucopsis*): 26.2. & 20.3.2011 Achau/NÖ, 1 ad.; 4.3.2010 Bad Radkersburg/Stmk, 1 Ex.

Nordamerikanische Pfeifente (*Anas americana*): 30.3.2010 Ennsstau Rosenau/OÖ, 1 ♀

Zwergscharbe (*Phalacrocorax pygmaeus*): 20.3.2010 Marchegg-Breitensee/NÖ, 2 Ex.; 4.9.2011 Dellach am Wörthersee/Ktn, 1 ad.

Krauskopfpelikan (*Pelecanus crispus*): 3.1.2010 Bernhardsthal/NÖ, 1 Ex.; 4.9.2010 Graurinderkoppel/Apetlon/Bgld, 2 ad.

Sichler (*Plegadis falcinellus*): 10.8.2011 Wasserstätten/Illmitz/Bgld, 1 Ex.; 21.3.2010 Münster/T, 1 Ex.

Gleitaar (*Elanus caeruleus*): 9.4.2011 Marchegg/NÖ, 1 2.KJ

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*): 7.8.2010 Altlichtenwarth/NÖ, 1 Ex.

Steppenweihe (*Circus macrourus*): 27.4.2011 Illmitz/Bgld, 1 vj.; 1.10.2011 Oberstinker/Illmitz/Bgld, 1 1.KJ

Adlerbussard (*Buteo rufinus*): 4.4.2010 Dedenitz/Stmk, 1 Ex.; 24.4.2010 Marchegg/NÖ, 1 vj.; 28.4.2010 Marchegg/NÖ, 1 Ex.; 8.5.2010 Brunensee/Stmk, 1 vj.; 12.5.2010 Vasoldsberg/Stmk, 1 Ex.; 24.5.2010 St. Andrä/Bgld, 1 vj.; 19.8.2010 Gattendorf/Bgld 1 Ex.; 10.10.2010 Oberweiden/NÖ, 1 1.KJ; 25.12.2010 Mils/T, 1 Ex.; 8.5.2011 Apetlon/Bgld, 1 2.KJ; 21.5.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad. helle Morphé; 12.8. & 12.9.2011 Ulrichsberg/OÖ, 1 ad.; 17.8.2011 Wartberg/NÖ, 1 helle Morphé; 21.8.2011 Oberstossau/Ktn, 1 Ex.; 23.9.2011 Hohenau/NÖ, 1 ad.

Raufußbussard (*Buteo lagopus*): 18.11.2010 Venetalm/T 1; 30.1.2010 Forst/Stmk, 1 ad. ♂; 6.2.2010 Niederneukirchen/OÖ, 1 1.KJ; 16.2.2010 Kirchdorf an der Krems/OÖ, 1 Ex.; 17.4.2010 Wolfsberg/Ktn, 1 Ex.; 27.11., 4.12., 6.12., 17.12. & 28.12.2010 Wels bzw. Gunskirchen/OÖ, 1 Ex.; 27.12.2010 Lindham/OÖ, 1 Ex.; 31.12.2010 Weidmoos/Sbg, 1 Ex.; 2.1.2011 Wels/OÖ, 1 1.KJ; 1.2.2011 Thalheim bei Judenburg/Stmk, 1 1.KJ; 13.11.2011 Gunskirchen/OÖ, 1 1.KJ; 4. & 6.11.2011 Gunskirchen/OÖ, 1 Ex.; 26.11.2011 Ossiach/Ktn, 1 Ex.; 12.12.2011 Feldkirchen bei Mattighofen/OÖ, 1 Ex.

Schreiadler (*Aquila pomarina*): 8.9.2010 Wels/OÖ, 1 Ex.

Schelladler (*Aquila clanga*): 15.1.2011 Hausbrunn/NÖ, 1 Ex.;

6.2.2011 Neubruchlacke/Apetlon/Bgld, 1 imm.; 13.8.2011 Mitterfeld bei Hohenau/NÖ, 1 imm.

Steinadler (*Aquila chrysaetos*): 9.10.2010 Wartberg/NÖ, 1 Ex.

Zwergadler (*Hieraetus pennatus*): 29.4.2010 Mühlbach am Mannhartsberg/NÖ, 1 dunkle Morphe; 2.5.2010 zwischen Illmitz & Aptelon/Seewinkel/Bgld, 2 Ex.; 12.4.2011 Fuchschweifteich/Neudau/Stmk, 1 helle Morphe; 4.5.2011 Gallbrunn/NÖ, 1 Ex.; 6.5.2011 Augarten/Wien, 1 dunkle Morphe; 13.5.2011 Graz/Stmk, 1 dunkle Morphe; 1.6.2011 Neudegg/Pamhagen/Bgld, 1 helle Morphe; 19.8.2011 Bleistätter Moor/Ktn, 1

Rötelfalke (*Falco naumanni*): 7.5.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂; 4.6.2011 Voggenberg bei Berghheim/Sbg, 1 ad. ♂

Gerfalke (*Falco rusticolus*): 16.7.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♀

Zwergsumpfhuhn (*Porzana pusilla*): März 2010 Thann/Maria Buch-Feistritz/Stmk, 1 Ex.; 8.5.2010 Biologische Station/Illmitz/Bgld, 1 ♂.

Schwarzflügel-Brachschwalbe (*Glareola nordmanni*): 24.8.2011 Wasserstätten/Illmitz/Bgld, 2 1.KJ.

Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*): 31.8.2011 Venetalm/Zams/T, 5 Ex.; 25.9.2011 Moosanger/Bernhardsthal/NÖ, 1 Ex.

Grasläufer (*Tryngites subruficollis*): 30.9.2011 Lange Lacke/Apetlon/Bgld, 1 1.KJ.

Drosseluferläufer (*Actitis macularius*): 4.11.2010 Enghagen/OÖ, 1 Ex.

Schmarotzerraubmöwe (*Stercorarius parasiticus*): 23.8.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 2 Ex.; 23.9.2011 Untersiebenbrunn-Schönfeld/NÖ, 1 1.KJ.

Lachseeschwalbe (*Gelochelidon nilotica*): 1.8.2010 Warmblüterkoppel/Illmitz/Bgld, 1 ad.; 5.6.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad.

Küstenseeschwalbe (*Sterna paradisaea*): 28.4.2011 Fußacher Bucht & Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad.

Häherkuckuck (*Clamator glandarius*): 25.4.2010 Hanság/Tadten/Bgld, 1 vj.

Kurzzehenlerche (*Calandrella brachydactyla*): 13.9.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 2; 28.4.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad.; 15.9.2011 Herterhöhe/Mariahof/Stmk, 1 Ex.

Spornpieper (*Anthus richardi*): 19.9.2010 Ennsdorf/NÖ, 1 Ex.; 27.9.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 Ex.; 30.4.2011 Fußacher Ried/Rheindelta/Vbg, 1 ad.

Englische / Gelbköpfige Schafstelze (*Motacilla flava flavissima/lutea*): 16.4.2010 Innschleife/Kirchbichl-Oberlangkampfen/T, 1 ad. ♂; 3.5.2011 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂

Bachstelze (*Motacilla alba baicalensis*): 15.5.2011 Fußacher Bucht/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂

Trauerbachstelze (*Motacilla alba yarrellii*): 5.4.2011 Gaihsorn am See/Stmk, 1 Ex.; 2.6.2011 Oberstinker/Illmitz/Bgld, 1 vj.

Wanderdrossel (*Turdus migratorius*): 23.3.2011 Innsbruck/T, 1-2 Ex.; Ende März/Anfang April 2011 Eberschwang/OÖ, 1 Ex.

Weißbraundrossel (*Turdus obscurus*): 11.1.2010 Kleinwilfersdorf/NÖ, 1 Ex.

Orpheusspötter (*Hippolais polyglotta*): 3.7.2011 Fußacher Pumpwerk/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂

Gelbbraunlaubsänger (*Phylloscopus inornatus*): 14.10.2011 Donauinsel/Wien, 1 Ex.

Taigazilpzalp (*Phylloscopus collybita tristis*): 4.1.2010 Apetlon/Bgld, 1 Ex.

Raubwürger (*Lanius excubitor homeyeri*): 25.9.2011 Hohenau/NÖ, 1 ad. ♀

Rotstirngirlitz (*Serinus pusillus*): 30.6.2010 Kolm-Saigurn/Rauris/Sbg, 1 Ex.

Berghänfling (*Carduelis flavirostris*): 14.11.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 6-7 Ex.; 29.12.2010 Hausbrunn/NÖ, ca. 5 Ex.

Spornammer (*Calcarius lapponicus*): 26.9.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 Ex.; 21.11.2010 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 Ex.; 11.12.2010 Höllacke/Podersdorf/Bgld, 1 Ex.

Zaunammer (*Emberiza cirulus*): 24.6.2010 Grafenberg/NÖ, 1 ♂.

Waldammer (*Emberiza rustica*): 27.11.2011 Wagendorf/Stmk, 2 Ex.

NACHTRAG:

Gänsegeier (*Gyps fulvus*): 8.6.2001 Raxalpe/NÖ, 1 Ex.

Steppenweihe (*Circus macrourus*): 6.4.2008 Burgau/Stmk, 1 ad. ♀; 14.9.2008 Flatschach/Stmk, 1 vj. ♂.

Adlerbussard (*Buteo rufinus*): 15.9.2005 Hanság/Bgld, 20.4.-22.5., 29.6.2008 Obernberg/Inn/OÖ, 1 Ex.; 1.9.2008 Apetlon/Bgld, 1 Ex.

Zwergadler (*Hieraetus pennatus*): 2.8.1983 Herterhöhe/Mariahof/Stmk, 1 helle Morphe; 12.5.2005 Neumarkt/Stmk, 1 ad. dunkle Morphe; 30.4.2009 Landskron/Ktn, 1 Ex.

Zwergsumpfhuhn (*Porzana pusilla*): 30.6.2009 Martentau/Apetlon/Bgld, 2 ♂

Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*): 27.9.2009 Wartberg bei Eggenburg/NÖ, 1 Ex.

Küstenseeschwalbe (*Sterna paradisaea*): 1.5.2009 Wasserstätten/Illmitz/Bgld, 1 ad.

Habichtskauz (*Strix uralensis*): 27.6.2002 Wielfresen/Stmk, 1 Ex.

Seidensänger (*Cettia cetti*): 30.4.1999 Rohrspitz/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂

Alpenkrähe (*Pyrrhocorax pyrrhocorax*): 24.2.2005 Trins/T, 1 Ex.

Berghänfling (*Carduelis flavirostris*): 12.2.2008 Hargelsberg/OÖ, 10-11 Ex.

Revisionen:

TRAUERBACHSTELZE (*Motacilla alba yarrellii*):

7.4.1991 Dobler Moor/Kulm/Stmk, 1 Ex.; 11.8.1993 Sanddelta/Rheindelta/Vbg, 1 ad. ♂; 14.4.1998 Mauthbrücke/Ktn, 1 Ex.; 5.5.2001 Strandbad Klagenfurt/Ktn, 1 Ex.; 23.3.2002 DoKW Freudenau/W, 1 weibchenfärbig; 16.10.2004 Darscho/Apetlon/Bgld, 3 ♂, 2 ♀; 22.3.2008 Selkach/Ktn, 1 ♂; 26.4.2008 Kirchberger Teiche/Stmk, 1 Ex.; 4.3.2010 Zurndorf/Bgld, 1 weibchenfärbig; 16.4.2010 Seebad Illmitz/Bgld, 1 Ex.

Aufgrund neuer Bestimmungsliteratur (Adriaens et al. 2010; Alström et al. 2003) zur Unterscheidung der britischen Unterart von der Nominatform der Bachstelze wurden sämtliche österreichischen Nachweise einer Revision unterzogen. Aufgrund der Problematik dunkler Bachstelzen und der schwierigen, sicheren Unterarten-Zuordnung wurden obenstehende Nachweise nun als nicht ausreichend dokumentiert eingestuft.

3.4 Publierte, nicht an die AFK gemeldete Beobachtungen – undocumented records

Folgende Beobachtungen wurden im Schrifttum veröffentlicht, aber nicht an die AFK gemeldet und daher nicht behandelt. Nachgereichte Dokumentationen zu diesen Beobachtungen sind ausdrücklich erwünscht.

Raufußbussard (*Buteo lagopus*): 19.10.2011 Leopoldschlag, 2 Ex. (Pühringer et al., Vogelkd. Nachr. OÖ. 20, 145-205)

Graubrust-Strandläufer (*Calidris melanotos*): 7.10.2011 Unterer Inn/OÖ, 1 Ex. (Pühringer et al., Vogelkdl. Nachr. OÖ. 20, 145-205)
Doppelschnepfe (*Gallinago media*): 15.10.2011 Schlierbacher Au/OÖ, 1 Ex. (Pühringer et al., Vogelkdl. Nachr. OÖ. 20, 145-205)
Blauracke (*Coracias garrulus*): 29.5.2011 Pischelsdorf/Stmk, 1 Ex. (Dvorak et al., 2012, Vogelkdl. Nachr. Ostösterr. 23, 29-83)

3.5 Revisionen älterer Nachweise – revisions of old records

Folgende bemerkenswerte und bereits publizierte Nachweise aus den Jahren vor 1980 wurden begutachtet und können aus den jeweils nachstehend genannten Gründen als nicht ausreichend dokumentiert angesehen werden.

GERFALKE (*Falco rusticolus*):

15.3.1972 Fuchskogel/Seetaler Alpen/Stmk, 1 Ex. helle Morphe;
3.12.1973 Mühlen/Stmk, 2 Ex. helle Morphe; 22.3.1974 Hartnerriegel/Mühlen/Stmk, 1 Ex. helle Morphe

Diese außergewöhnlichen Meldungen (grönländische Gerfalken müssen in Mitteleuropa als extreme Ausnahme gelten) sind nicht ausreichend dokumentiert, da die publizierten Beschreibungen die Verwechslung mit anderen (hellen) Greifvögeln nicht ausschließen. Diese drei Meldungen können daher nicht als Nachweise anerkannt werden.

BINDENKREUZSCHNABEL (*Loxia leucoptera*):

27.9.1978 Bad Aussee/Stmk, 1 ad. ♀; 15.12.1979
Zirbitzkogel/Stmk, 2 ad. ♂

Zum Beobachtungszeitpunkt vorliegende Literatur behandelte das Auftreten (adulter männlicher) Fichtenkreuzschnäbel mit Flügelbinden nicht oder kaum. Hinzu kommt, dass aus Gefangenschaftszucht stammende Hybriden mit Fichtenkreuzschnäbeln vorkommen, die die korrekte Bestimmung der Art zusätzlich erschweren. Nachweise von Bindenkreuzschnäbeln können daher nur dann als gesichert gelten, wenn eindeutige Belege oder Beschreibungen vorliegen.

FICHTENAMMER (*Emberiza leucocephalos*)

17.2.1976 Pfaffendorf/Ktn, 1 ♀, Präparat

Die Überprüfung des Präparats ergab, dass ein Hybrideinfluss (Goldammer *Emberiza citrinella*) nicht ausgeschlossen werden kann.

3.6 Noch nicht entschiedene Fälle – decision pending

SPATELRAUBMÖWE (*Stercorarius pomarinus*):

28.8.1986 Hörfeld/Mühlen/Stmk

ORPHEUSSPÖTTER (*Hippolais polyglotta*):

22.5.2011 Rheindelta/Vlbg

BERGHÄNFLING (*Carduelis flavirostris*):

22.2.2010 Bernhardtsthaler Ebene/NÖ

Zusammenfassung

Der siebte Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich behandelt die Nachweise seltener Vogelarten in Österreich in den Jahren 2010 bis 2011 mit Nachträgen für die Jahre 1980-2009, vereinzelt auch

aus den Jahren vor 1980. In der Einleitung wird kurz auf die Beurteilung von Seltenheitsmeldungen und auf den Umfang der bearbeiteten Fälle eingegangen. Im Hauptteil werden die behandelten Meldungen aufgelistet, getrennt nach Bundesländern und innerhalb eines jeden Landes chronologisch. Neben den anerkannten Nachweisen von Wildvögeln und Vögeln aus verwilderten Populationen werden auch die Nachweise jener Arten, bei denen eine Herkunft aus Gefangenschaft als sicher oder wahrscheinlich gilt, angeführt. Darauf folgt eine knappe Auflistung jener Meldungen, die auf Grund fehlender oder ungenügender Dokumentation nicht als Nachweise anerkannt wurden. In jeweils eigenen Abschnitten werden anderswo publizierte, aber nicht an die AFK gemeldete Nachweise sowie die Ergebnisse von Revisionen bemerkenswerter älterer Einzelnachweise aus Österreich präsentiert.

In den Jahren 2010 bis 2011 gelangen die ersten österreichischen Nachweise des Krauskopfpelikans (2010 und 2011) und der zweite Nachweis des Feldrohrsängers (Oktober 2011). Die vierten Nachweise gelangen für Taigazilpzalp (2010) und Waldammer (2011). Der vierte und fünfte Nachweis der Schwalbenmöwe (2011), der sechste Nachweis der Schwarzflügel-Brachschwalbe (2011), der sechste und siebte Nachweis des Rosaflamingos (2011), der achte Nachweis der Eismöwe (2010) und der neunte Nachweis des Mittelmeer-Steinschmätzers (Mai 2011) wurde ebenfalls in diesem Zeitraum erbracht. Zudem gelangen drei weitere Nachweise des Schmutzgeiers (2010 und 2011) und die Dokumentation von Brutversuchen einer mit einer Flusseeeschwalbe verpaarten Küstenseeschwalbe (2010 und 2011).

Danksagung

Wir bedanken uns bei all jenen VogelkundlerInnen, die Ihre Seltenheitsbeobachtungen samt begleitender Dokumentation an die AFK gesendet und somit auch diesen Bericht ermöglicht haben. Wir zählen weiterhin auf Ihre Mitarbeit!

Weiters gilt unser Dank den Kollegen in der Avifaunistischen Kommission, die ehrenamtlich die gewissenhafte Durchsicht und Prüfung der eingereichten Fälle bewerkstelligen: Hans-Martin Berg (Vorsitzender), Martin Brader, Johannes Laber (bis 2012), Remo Probst (seit 2013), Andreas Ranner, Otto Samwald und Jürgen Ulmer.

Besonderer Dank gilt dem Naturhistorischen Museum Wien und Hans-Martin Berg für die Bereitstellung relevanter Literatur und der Infrastruktur der Vogelsammlung, wo auch die regelmäßigen AFK-Sitzungen stattfinden.

Literatur

- Adriaens, P., D. Bosman & J. Elst (2010):** White Wagtail and Pied Wagtail: a new look. Dutch Birding 32: 229-250.
- Albegger, E. & M. Brader (2012):** Der Heilige Ibis *Threskiornis aethiopicus* in Österreich. Elanus 5, 58-65.
- Albegger, E. & M. Brader (2012):** Die Schwarzkopf-Ruderente *Oxyura jamaicensis* in Österreich. Elanus 5, 10-17.
- Alström, P., K. Mild & B. Zetterström (2003):** Pipits and wagtails of Europe, Asia and North America. Identification and systematics. Helm, London.
- Glutz von Blotzheim, U. N., K. M. Bauer & E. Bezzel (1971):** Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Band 4. Wiesbaden.
- Ranner, A. (2012):** Artenliste der Vögel Österreichs. Heruntergeladen von www.birdlife-afk.at am 4.12.2013.
- Ranner, A. & L. Khil (2008):** Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2001-2006. Fünfter Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. Egretta 40: 51-75.
- Ranner, A. & L. Khil (2011):** Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 2007-2009. 6. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. Egretta 43: 13-32.
- Wassmer, S. & C. Haag (2011):** Seltene Vogelarten und ungewöhnliche Vogelbeobachtungen in der Schweiz im Jahre 2010. 20. Bericht der Schweizerischen Avifaunistischen Kommission. Der Ornithologische Beobachter 108/4: 275-303.
- Zuna-Kratky, T., Kalivodová, E., Kürthy, A., Horal, D. & P. Horák (2000):** Die Vögel der March-Thaya-Auen im österreichisch-slowakisch-tschechischen Grenzraum. Distelverein, Deutsch Wagram.

Anschrift der Verfasser:

Leander Khil

Dr.Ernst Albegger

c/o Avifaunistische Kommission

BirdLife Österreich

Museumsplatz 1/10/8

A-1070 Wien

leander@khil.net

ealbegger@hotmail.com